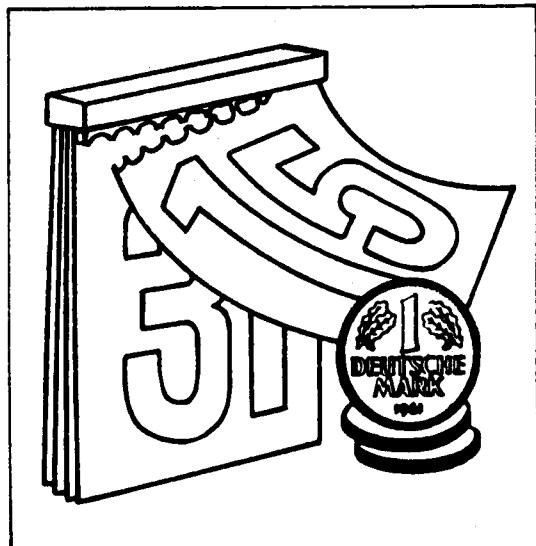


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie 16

Reihe 3

Arbeiterverdienste im Handwerk

Mai 1999

METZLER
POESCHEL

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI B, Telefon: 06 11 / 75 33 36, Fax: 06 11 / 72 40 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im November 1999

Preis: DM 10,30 / EUR 5,27

Bestellnummer: 2160300 - 99700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1999

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Einführung.....	4
-----------------	---

Tabellenteil

1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbeschäftigen Arbeiter/-innen im Handwerk nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht	
1.1 Deutschland	6
1.2 Früheres Bundesgebiet	8
1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	10
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbeschäftigen Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht	12

Die Angaben für das "**frühere Bundesgebiet**" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "**neuen Länder und Berlin-Ost**" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

r = berichtigte Zahl	/ = Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter/-innen
- = nichts vorhanden	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter/-innen beruhen
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 2 veröffentlicht.

Einführung

Die **Verdiensterhebung im Handwerk** wird nach dem Lohnstatistikgesetz¹⁾ in jährlichen Abständen für den Monat Mai (bis November 1993 in halbjährlichen Abständen für die Monate Mai und November) durchgeführt.

Erstmalig wurden Daten für den Berichtsmonat November 1957 erhoben und veröffentlicht.

Die Ergebnisse informieren über die durchschnittlich bezahlten Wochenarbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk nach Arbeitergruppen und zehn ausgewählten Gewerbezweigen, ab 1997 auch nach dem Geschlecht.

Die Verdiensterhebung wird als Stichprobenerhebung bei den zum Mai 1997 repräsentativ ausgewählten Betrieben - im Bundesdurchschnitt 11,7 %, darunter in den neuen Ländern und Berlin-Ost 14,8 % der Handwerksbetriebe - durchgeführt. Handwerkliche Nebenbetriebe und Betriebe ohne vollzeitbeschäftigte Arbeiter/-innen werden nicht berücksichtigt.

Bis einschl. 1996 bezogen sich die Angaben ausschließlich auf männliche Arbeiter. Die Daten werden nicht als individuelle Angabe für einzelne Arbeiter/-innen, sondern als Arbeitszeit- und Lohnsummen für die jeweilige Arbeitergruppe nach der Summenmethode aus der betrieblichen Abrechnung erfaßt, z.B. Bruttolohnsumme der weiblichen Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

Definitionen

Betrieb im Sinne dieser Erhebung ist die als Handwerk betriebene, organisatorisch und räumlich abgegrenzte örtliche Niederlassung eines selbständigen Handwerkers, in der die in der Handwerksrolle eingetragene handwerkliche Fachrichtung ausgeübt wird. Örtliche Niederlassung ist der jeweils räumlich zusammenhängende Teil eines Handwerksunternehmens (rechtliche Einheit).

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung im Handwerk werden alle vollzeitbeschäftigte Arbeiter/-innen der erfaßten Betriebe in den nachstehend genannten Gewerbezweigen (Nr. gemäß Anlage A der Handwerksordnung, Stand: 31.Mai.1997) des Handwerks einzbezogen:

	Nr.
- Maler und Lackierer	015
- Metallbauer	018
- Kraftfahrzeugmechaniker	026
- Klempner	031
- Gas- und Wasserinstallateure	032
- Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	033
- Elektroinstallateure	035
- Tischler	052
- Bäcker	083
- Fleischer	085

Arbeiter/Arbeiterinnen sind alle Lohn-, Entgeltempfänger (-innen), unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Dazu zählen auch die auf der Lohnliste geführten Lohnempfänger(-innen), die aufgrund besonderer Umstände von der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung befreit sind.

Vollzeitbeschäftigte Arbeiter, Arbeiterinnen sind Arbeiter, Arbeiterinnen mit einem Arbeitsvertrag über die volle tarifliche oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit,

Einbezogen sind auch:

- Arbeiter/Arbeiterinnen, die sich während der Lohnabrechnungsperiode in bezahltem Urlaub befinden;
- Familienangehörige des selbständigen Handwerkers, wenn sie in einem arbeiterrentenversicherungspflichtigem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen und nach betriebsüblichen Bedingungen entlohnt werden und
- die von Kurzarbeit betroffenen Arbeiter und Arbeiterinnen mit gekürzten Löhnen und Arbeitszeiten.

Nicht erfaßt werden z.B.

Arbeiter oder Arbeiterinnen, die

- wegen Krankheit (nach Ablauf der Lohnfortzahlung), Einstellung, Entlassung oder aus anderen Gründen für mehr als drei Tage des Lohnabrechnungszeitraums keinen Lohn bezogen haben,
- teilzeitbeschäftigte Arbeiter/-innen, das sind Arbeiter/-innen, deren Arbeitsverhältnis eine kürzere als die volle betriebsübliche /tarifliche Wochenarbeitszeit vorsieht,
- mithelfende Familienangehörige, die nicht in einem arbeiterrentenversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis stehen,
- Auszubildende,
- Heimarbeiter/-innen, Zwischenmeister/-innen,
- Praktikanten und Volontäre.

Die **bezahlten Wochenstunden** umfassen die tatsächlich geleisteten und bezahlten Arbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden. Die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden sind die am Arbeitsplatz verbrachten Zeiten abzüglich betrieblich geregelter Ruhepausen (wie z.B. die Mittagspause) soweit diese Pausen nicht als Arbeitszeit gelten. Bezahlte Ausfallstunden sind die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheitstage, Freizeit aus betrieblichen oder persönlichen Gründen (Betriebsversam-

1) Gesetz über die Lohnstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. April 1996 (BGBl. I S. 598), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 25.Juni 1998 (BGBl. I S. 1626), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz -BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

mlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bezahlte Mehrarbeitsstunden sind bezahlte Arbeitsstunden, die über die regelmäßig betrieblich/tariflich vereinbarte Arbeitszeit hinaus geleistet und *nicht* mit Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden, unabhängig davon, ob für diese Stunden ein Zuschlag bezahlt wird.

Der **Bruttoverdienst** umfaßt alle Lohnbestandteile, die dem Arbeitnehmer/der Arbeitnehmerin laufend (je Lohnabrechnungsperiode) vom Arbeitgeber gezahlt werden. Der Bruttoverdienst umfaßt damit alle für den Erhebungszeitraum effektiv gezahlten laufenden Beträge, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, ferner der steuerliche Wert aus überlassenen Naturalleistungen (freie Kost oder Unterkunft).

Zum Bruttoverdienst gehören z.B. auch

- lohnsteuerpflichtige Auslösungen,
- in monatlichen Teilbeträgen gezahlte Gratifikationen, Jahresprämien, 13. Monatslohn, Gewinnbeteiligungen u.ä.,
- vom Arbeitgeber aufgebrachte monatliche vermögenswirksame Leistungen,
- vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung und die freiwillig übernommene Lohnsteuer,
- im Lohnabrechnungszeitraum einbehaltene Beträge zur Rückzahlung von Darlehen, Vorschüssen, u.ä.
- der steuerliche Wert gewährter freier Kost und/oder Unterkunft. Als volle Kost ist die regelmäßige Abgabe von mindestens drei Mahlzeiten täglich anzusehen. Frühstück allein oder gelegentlich verabreichte Mahlzeiten bleiben außer Betracht.
- Vergütungen für außerhalb der Arbeitszeit stattfindende Betriebsversammlungen,
- das Urlaubsentgelt der Maler und Lackierer, auch wenn es von der Urlaubskasse des Maler- und Lackiererhandwerks erstattet wird.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen z.B.

- alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, z.B. Vorschüsse, Nachzahlungen, Auszahlungen und Rückzahlungen von Darlehen,
- die von den Arbeitgebern des Baugewerbes an die Zusatzversorgungskassen des Baugewerbes abzuführenden Beträge für Zusatzversorgung, Lohnausgleich, Urlaub, Berufsausbildung und Winterbauförderung,

- Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung,
- Spesenersatz, Zuschläge für eigenes Werkzeug, Weggeld,
- Zahlungen aus betriebseigenen oder fiskalischen Mitteln als Unterstützung oder Beihilfe für betriebsbedingte Arbeitszeiteinschränkungen, wie z.B. Kurzarbeit,
- Trennungsentschädigung,
- Auslösungen usw.,
- Prämien für Verbesserungsvorschläge,
- nicht laufend (monatlich) gezahlte vermögenswirksame Leistungen,
- Urlaubsgeld,
- Naturalleistungen (außer freier Kost oder freier Unterkunft),
- alle einmaligen Zahlungen, wie z.B. Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnbeteiligungen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Mit der repräsentativen Neuauswahl der Betriebe zum Mai 1997 wurde die Erhebung nicht nur auf die Frauen in den ausgewählten Gewerbezweigen erweitert, sondern auch die Abgrenzung der Arbeitergruppen geändert. Bis zum Berichtsmonat Mai 1996 wurden den **Gesellen** auch die Facharbeiter zugeordnet, d.h. die Personen, die eine - dem Gesellenbrief entsprechende - Facharbeiterprüfung abgelegt haben. Ab Berichtsmonat Mai 1997 ist dieser Personenkreis den **Übrigen Arbeitern** zugeordnet. Zugleich wird in der Erhebung auf die Gliederung nach Jung- und Vollgesellen verzichtet.

Damit gehören zu den **Gesellen** in erster Linie die Personen, die in dem Handwerk, das der sie beschäftigende Handwerker selbständig ausübt, die Gesellenprüfung abgelegt haben als Gesellen der handwerklichen Fachrichtung. Zu diesen zählen auch diejenigen Personen, die zwar keine Gesellenprüfung abgelegt haben, aber aufgrund langjähriger Berufserfahrung in der gleichen Weise wie gelernte Gesellen tätig und diesen im Betrieb gleichgestellt sind; allerdings mit der Einschränkung, daß sie vollwertig auf dem Fachgebiet des sie beschäftigenden Handwerkers tätig sind.

Übrige Arbeiter/-innen sind Arbeiter/-innen, die die o.g. Voraussetzungen nicht erfüllen, d.h. vor allem Facharbeiter (ohne Gesellenbrief), Gesellen anderer handwerklicher Fachrichtungen, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter/innen, angelernte und ungelernte Arbeiter sowie Hilfsarbeiter.

Verdienssterhebung im Handwerk
1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbeschäftigen Arbeiter/-innen im Handwerk
nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)

Berichtsmonat Mai 1998

1.1 Deutschland

Gewerbe 1) Arbeitergruppe Geschlecht	Bezahlte Wochenstunden				Durchschnittlicher Brutto-					
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstunden		stunden-		wochen-		monats-	
	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	
	Std.	%	Std.	DM	%	DM	%	DM	%	
015, 018, 026, 031, 032, 033, 035, 052, 083, 085 Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks										
Gesellen 2).....	39,4	-0,2	0,9	-0,1	22,35	+1,9	882	+1,8	3 834	+1,8
Männer....	39,4	-0,2	0,9	-0,1	22,47	+1,9	886	+1,8	3 854	+1,8
Frauen....	39,5	-0,3	0,6	-0,1	17,61	+3,0	696	+2,7	3 024	+2,7
Übrige Arbeiter...	40,2	-0,4	1,3	-0,1	18,77	+1,2	754	+0,9	3 279	+0,9
Männer....	40,3	-0,1	1,5	-0,1	19,92	+1,9	804	+1,7	3 494	+1,7
Frauen....	39,6	-1,0	0,8	-0,2	14,97	+1,6	593	+0,6	2 578	+0,6
Arbeiter.....	39,5	-0,2	0,9	-0,1	21,85	+1,9	864	+1,7	3 757	+1,7
Männer....	39,5	-0,2	0,9	-0,1	22,18	+2,0	877	+1,8	3 813	+1,8
Frauen....	39,6	-0,7	0,7	-0,1	15,99	+2,1	633	+1,3	2 751	+1,3
015 Maler und Lackierer										
Gesellen 2).....	39,2	-0,5	0,3	-0,1	23,32	+1,9	914	+1,5	3 975	+1,5
Männer....	39,2	-0,5	0,3	-0,1	23,36	+1,9	916	+1,4	3 983	+1,4
Frauen....	39,1	+0,2	0,3	+0,2	21,44	+2,8	838	+3,0	3 643	+3,0
Übrige Arbeiter...	39,5	-1,1	0,7	+0,0	20,80	+1,8	822	+0,7	3 573	+0,7
Männer....	39,6	-0,8	0,7	+0,0	20,99	+2,0	832	+1,2	3 617	+1,2
Frauen....	37,8	-3,3	0,1	-0,1	18,30	+9,8	691	+5,5	3 005	+5,5
Arbeiter.....	39,2	-0,5	0,3	-0,1	23,04	+1,9	904	+1,3	3 931	+1,3
Männer....	39,3	-0,5	0,3	-0,1	23,11	+1,9	907	+1,4	3 945	+1,4
Frauen....	38,7	-1,0	0,3	+0,1	20,53	+2,2	794	+1,2	3 452	+1,2
018 Metallbauer										
Gesellen 2).....	40,0	-0,4	1,6	-0,2	22,54	+2,0	902	+1,6	3 923	+1,6
Männer....	40,0	-0,4	1,6	-0,2	22,55	+2,1	903	+1,7	3 926	+1,7
Frauen....	38,2	-0,3	0,3	+0,0	19,82	-3,7	757	-3,9	3 290	-3,9
Übrige Arbeiter...	40,6	+0,0	1,8	+0,0	20,03	+3,0	812	+3,0	3 532	+3,0
Männer....	40,7	+0,1	1,9	-0,1	20,11	+2,7	818	+2,8	3 557	+2,8
Frauen....	38,4	-1,6	0,4	+0,0	18,53	+8,3	712	+6,6	3 094	+6,6
Arbeiter.....	40,1	-0,3	1,7	-0,2	22,06	+2,4	885	+2,1	3 848	+2,1
Männer....	40,2	-0,3	1,7	-0,2	22,10	+2,4	887	+2,0	3 859	+2,0
Frauen....	38,3	-1,3	0,4	+0,0	18,91	+5,3	725	+4,0	3 152	+4,0
026 Kraftfahrzeugmechaniker										
Gesellen 2).....	38,9	-0,1	0,8	+0,0	22,37	+2,0	870	+1,8	3 781	+1,8
Männer....	38,9	-0,1	0,8	+0,0	22,39	+2,0	870	+1,9	3 784	+1,9
Frauen....	39,1	+2,2	0,5	+0,1	18,33	-2,7	716	-0,6	3 113	-0,6
Übrige Arbeiter...	39,5	-0,3	1,1	+0,0	19,23	+2,7	760	+2,4	3 304	+2,4
Männer....	39,5	-0,3	1,2	+0,0	19,60	+3,0	775	+2,7	3 369	+2,7
Frauen....	39,3	-0,2	0,4	+0,2	16,85	+1,9	663	+1,7	2 681	+1,7
Arbeiter.....	38,9	-0,1	0,8	+0,0	22,03	+2,0	858	+1,9	3 730	+1,9
Männer....	38,9	-0,1	0,8	+0,0	22,12	+2,1	861	+1,9	3 745	+1,9
Frauen....	39,3	+0,3	0,4	+0,2	17,17	+0,8	674	+1,1	2 932	+1,1
031, 032 Klempner, Gas- und Wasserinstallateure										
Gesellen 2).....	39,0	-0,3	0,6	-0,1	23,02	+1,6	899	+1,3	3 907	+1,3
Männer....	39,0	-0,3	0,6	-0,1	23,02	+1,6	899	+1,3	3 908	+1,3
Frauen....	(38,7)	(+1,1)	(0,0)	X	(18,53)	(-5,0)	(718)	(-4,0)	(3 121)	(-4,0)
Übrige Arbeiter...	39,8	+0,1	0,8	+0,0	20,02	+2,6	796	+2,7	3 460	+2,7
Männer....	39,8	+0,1	0,9	+0,0	20,13	+2,2	801	+2,3	3 482	+2,3
Frauen....	39,2	+0,7	0,1	-0,1	16,55	+5,8	649	+6,5	2 823	+6,5
Arbeiter.....	39,1	-0,3	0,6	-0,1	22,79	+1,8	891	+1,5	3 874	+1,5
Männer....	39,1	-0,3	0,6	-0,1	22,82	+1,7	892	+1,4	3 878	+1,4
Frauen....	39,1	+0,6	0,1	-0,1	17,27	+3,9	675	+4,6	2 933	+4,6
031 Klempner										
Gesellen 2).....	39,5	+0,4	0,5	-0,1	22,69	+2,5	896	+2,9	3 897	+2,9
Männer....	39,5	+0,3	0,5	-0,1	22,70	+2,5	896	+2,9	3 897	+2,9
Frauen....	(38,9)	/	(0,0)	X	(19,91)	/	(775)	/	(3 368)	/
Übrige Arbeiter...	40,6	+1,7	1,0	+0,2	19,79	+1,8	803	+3,5	3 490	+3,5
Männer....	40,6	+1,5	1,0	+0,2	19,91	+1,7	808	+3,2	3 514	+3,2
Frauen....	(39,1)	(+5,9)	(0,0)	(+0,0)	(15,62)	(+1,6)	(610)	(+7,6)	(2 653)	(+7,6)
Arbeiter.....	39,6	+0,5	0,6	+0,0	22,35	+2,6	885	+3,1	3 850	+3,1
Männer....	39,6	+0,5	0,6	+0,0	22,38	+2,6	887	+3,1	3 855	+3,1
Frauen....	39,0	+5,2	0,0	+0,0	16,99	+6,8	663	+12,3	2 882	+12,3

*) Ab Mai 1997 neuer Berichtskreis. Der Vergleich zu früheren Jahren ist damit eingeschränkt. -

1) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdienssterhebung im Handwerk
1 Durchschnittliche Wochenerbeitszeiten und Bruttoverdiente der vollzeitbeschäftigte Arbeiter/-innen im Handwerk
nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
Berichtsmonat Mai 1999
1.1 Deutschland

Gewerbe 1) Arbeitergruppe Geschlecht	Bezahlte Wochenstunden				Durchschnittlicher Brutto-					
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstunden		stunden-		Wochen-		monats-	
	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998
	Std.	%	Std.	DM	%	DM	%	DM	%	DM
032 Gas- und Wasserinstallateure										
Gesellen 2).....	39,0	-0,4	0,6	-0,1	23,06	+1,5	899	+1,1	3 908	+1,1
Männer...	39,0	-0,4	0,6	-0,1	23,07	+1,5	899	+1,1	3 909	+1,1
Frauen...	(38,7)	(+0,9)	(0,0)	X	(18,33)	(-6,8)	(709)	(-5,9)	(3 084)	(-5,9)
Übrige Arbeiter...	39,6	-0,2	0,8	-0,1	20,07	+2,7	794	+2,5	3 453	+2,5
Männer...	39,6	-0,2	0,8	-0,1	20,19	+2,4	799	+2,1	3 475	+2,1
Frauen...	39,3	-0,3	0,2	-0,1	16,72	+6,6	657	+6,3	2 856	+6,3
Arbeiter.....	39,0	-0,4	0,6	-0,1	22,86	+1,6	892	+1,2	3 878	+1,2
Männer...	39,0	-0,4	0,6	-0,1	22,88	+1,6	893	+1,2	3 881	+1,2
Frauen...	39,1	-0,1	0,1	-0,1	17,32	+3,6	677	+3,4	2 942	+3,4
033 Zentralheizungs- und Lüftungsbauer										
Gesellen 2).....	39,3	+0,2	0,7	+0,0	22,42	+2,6	881	+2,8	3 829	+2,8
Männer...	39,3	+0,2	0,7	+0,0	22,43	+2,6	881	+2,8	3 830	+2,8
Frauen...	38,8	(-1,5)	0,0	(+0,0)	19,57	(-4,5)	760	(-6,0)	3 302	(-6,0)
Übrige Arbeiter...	39,4	+0,2	1,1	+0,2	19,62	+2,3	773	+2,5	3 362	+2,5
Männer...	39,4	+0,2	1,1	+0,2	19,72	+1,9	777	+2,1	3 378	+2,1
Frauen...	39,7	+0,5	0,2	+0,0	17,58	+6,1	698	+6,6	3 033	+6,6
Arbeiter.....	39,3	+0,2	0,7	+0,0	22,25	+2,7	874	+2,9	3 800	+2,9
Männer...	39,3	+0,2	0,7	+0,0	22,26	+2,7	875	+2,9	3 803	+2,9
Frauen...	39,4	-0,3	0,1	+0,0	18,31	+5,3	721	+5,0	3 133	+5,0
035 Elektroinstallateure										
Gesellen 2).....	39,4	+0,1	1,0	-0,1	21,75	+2,7	857	+2,8	3 728	+2,8
Männer...	39,4	+0,1	1,0	-0,1	21,76	+2,7	858	+2,7	3 730	+2,7
Frauen...	38,8	+0,8	0,2	-0,5	19,96	+6,9	756	+9,8	3 285	+9,8
Übrige Arbeiter...	40,1	+0,4	1,2	-0,1	19,44	+2,8	780	+3,2	3 393	+3,2
Männer...	40,3	+0,7	1,3	-0,1	19,62	+2,5	791	+3,2	3 441	+3,2
Frauen...	37,7	-3,0	0,1	+0,1	17,13	+1,5	646	+4,2	2 809	+4,2
Arbeiter.....	39,5	+0,1	1,0	-0,1	21,60	+2,8	853	+2,8	3 707	+2,8
Männer...	39,5	+0,1	1,0	-0,1	21,63	+2,7	854	+2,8	3 713	+2,8
Frauen...	38,3	-1,0	0,2	-0,2	18,41	+9,4	705	+8,3	3 067	+8,3
052 Tischler										
Gesellen 2).....	39,7	-0,1	0,8	+0,0	22,82	+1,2	905	+1,0	3 937	+1,0
Männer...	39,7	-0,1	0,8	+0,0	22,86	+1,1	907	+1,0	3 945	+1,0
Frauen...	39,3	-0,2	0,4	+0,1	19,65	+4,3	773	+4,1	3 359	+4,1
Übrige Arbeiter...	39,7	-1,5	1,1	-0,4	20,45	+2,0	812	+0,4	3 531	+0,4
Männer...	39,8	-1,6	1,2	-0,4	20,73	+1,9	825	+0,3	3 585	+0,3
Frauen...	38,8	-1,2	0,2	+0,1	17,03	+1,6	661	+0,4	2 872	+0,4
Arbeiter.....	39,7	-0,4	0,9	-0,1	22,49	+1,5	892	+1,2	3 880	+1,2
Männer...	39,7	-0,4	0,9	-0,1	22,58	+1,5	896	+1,1	3 887	+1,1
Frauen...	39,1	-0,7	0,3	+0,1	18,41	+3,8	719	+3,2	3 126	+3,2
083 Bäcker										
Gesellen 2).....	40,5	-0,1	1,4	+0,0	20,26	+1,2	820	+1,1	3 564	+1,1
Männer...	40,6	+0,1	1,5	+0,0	21,15	+1,1	859	+1,1	3 735	+1,1
Frauen...	39,8	-0,5	0,8	-0,1	16,47	+1,8	656	+1,2	2 850	+1,2
Übrige Arbeiter...	40,9	-0,3	1,5	-0,4	16,42	+1,0	671	+0,8	2 918	+0,8
Männer...	42,1	+0,8	2,2	-0,3	18,94	+2,9	798	+3,7	3 468	+3,7
Frauen...	39,8	-0,9	1,0	-0,3	14,22	+0,6	566	-0,4	2 462	-0,4
Arbeiter.....	40,6	-0,1	1,4	-0,1	18,93	+0,6	768	+0,5	3 341	+0,5
Männer...	41,0	+0,2	1,7	-0,1	20,63	+1,4	845	+1,6	3 674	+1,6
Frauen...	39,8	-0,8	0,9	-0,2	15,12	+0,6	602	-0,2	2 618	-0,2
085 Fleischer										
Gesellen 2).....	39,9	-0,3	0,7	+0,0	20,93	+2,6	836	+2,3	3 634	+2,3
Männer...	40,0	-0,3	0,8	+0,0	21,46	+2,2	858	+1,9	3 729	+1,9
Frauen...	39,5	-0,5	0,5	-0,1	16,51	+5,3	652	+4,8	2 836	+4,8
Übrige Arbeiter...	40,5	-0,8	1,5	-0,1	16,13	+1,1	654	+0,3	2 843	+0,3
Männer...	41,3	-1,1	2,3	-0,3	18,29	-2,4	756	-3,5	3 289	-3,5
Frauen...	39,3	-0,9	0,8	-0,1	14,52	+2,2	580	+1,2	2 521	+1,2
Arbeiter.....	40,1	-0,5	1,0	-0,1	19,32	+1,9	775	+1,4	3 371	+1,4
Männer...	40,2	-0,4	1,1	+0,0	20,84	+1,2	839	+0,8	3 646	+0,8
Frauen...	39,8	-0,8	0,7	-0,1	15,05	+3,0	599	+2,2	2 606	+2,2

*) Ab Mai 1997 neuer Berichtskreis. Der Vergleich zu früheren Jahren ist damit eingeschränkt.
- 1) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können.
- 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdienssterhebung im Handwerk
1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdiense der volzeitzbeschäftigten Arbeiter/ innen im Handwerk
nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
Berichtsmonat Mai 1998

1.2 Früheres Bundesgebiet

Gewerbe 1)	Bezahlte Wochenstunden				Durchschnittlicher Brutto-					
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstunden		stunden-		wochen-		monats-	
	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	
	Std.	%	Std.	Std.	DM	%	DM	%	DM	
015, 018, 026, 031, 032, 033, 035, 052, 083, 085 Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks										
Gesellen 2).....	39,2	-0,2	0,9	-0,1	24,15	+1,4	946	+1,2	4 113	+1,2
Männer...	39,2	-0,2	0,9	-0,1	24,26	+1,4	950	+1,2	4 132	+1,2
Frauen...	39,0	-0,3	0,5	+0,0	19,30	+2,2	753	+1,9	3 274	+1,9
Übrige Arbeiter....	40,1	-0,3	1,6	-0,2	20,39	+0,9	817	+0,5	3 552	+0,5
Männer...	40,3	+0,0	1,7	-0,2	21,22	+1,2	855	+1,1	3 718	+1,1
Frauen...	39,2	-1,4	1,0	-0,2	17,02	+1,6	667	+0,2	2 898	+0,2
Arbeiter.....	39,3	-0,2	1,0	-0,1	23,65	+1,4	929	+1,2	4 039	+1,2
Männer...	39,3	-0,2	1,0	-0,1	23,92	+1,4	940	+1,2	4 086	+1,2
Frauen...	39,1	-0,9	0,8	-0,1	17,99	+1,8	703	+0,9	3 058	+0,9
015 Maler und Lackierer										
Gesellen 2).....	39,1	-0,5	0,3	-0,1	24,92	+1,5	974	+1,1	4 234	+1,1
Männer...	39,1	-0,5	0,3	-0,1	24,95	+1,5	975	+1,0	4 239	+1,0
Frauen...	38,8	+0,3	0,4	+0,2	23,57	+1,9	915	+2,2	3 978	+2,2
Übrige Arbeiter...	39,4	-1,0	0,9	+0,1	22,07	+0,2	870	-0,9	3 781	-0,9
Männer...	39,6	-0,7	0,9	+0,1	22,27	+0,6	882	-0,1	3 833	-0,1
Frauen...	37,2	-4,2	0,0	-0,2	19,41	+4,7	722	+0,3	3 140	+0,3
Arbeiter.....	39,1	-0,5	0,4	-0,1	24,62	+1,4	963	+0,8	4 186	+0,8
Männer...	39,1	-0,5	0,4	-0,1	24,68	+1,4	966	+0,9	4 198	+0,9
Frauen...	38,3	-1,0	0,3	+0,1	22,33	-0,2	856	-1,2	3 721	-1,2
018 Metallbauer										
Gesellen 2).....	39,6	-0,6	1,7	-0,3	24,46	+2,2	970	+1,6	4 216	+1,6
Männer...	39,7	-0,6	1,7	-0,3	24,48	+2,3	971	+1,7	4 220	+1,7
Frauen...	37,7	+0,3	0,3	+0,0	20,96	-7,5	790	-7,2	3 437	-7,2
Übrige Arbeiter...	40,5	+0,3	2,0	-0,3	21,45	+1,8	869	+2,1	3 777	+2,1
Männer...	40,7	+0,4	2,2	-0,3	21,57	+1,3	877	+1,8	3 812	+1,8
Frauen...	38,1	-1,2	0,2	-0,1	18,49	+8,2	742	+7,0	3 226	+7,0
Arbeiter.....	39,8	-0,4	1,7	-0,3	23,90	+2,3	951	+1,8	4 136	+1,8
Männer...	39,8	-0,4	1,8	-0,3	23,96	+2,2	954	+1,8	4 149	+1,8
Frauen...	38,0	-0,9	0,2	-0,1	18,93	+4,4	757	+3,4	3 290	+3,4
026 Kraftfahrzeugmechaniker										
Gesellen 2).....	38,4	-0,1	0,8	+0,0	24,13	+1,7	926	+1,7	4 028	+1,7
Männer...	38,4	-0,1	0,8	+0,0	24,15	+1,7	927	+1,7	4 032	+1,7
Frauen...	38,3	+2,1	0,1	+0,0	19,17	-3,5	735	-1,4	3 196	-1,4
Übrige Arbeiter...	39,1	+0,2	1,3	+0,1	20,98	+1,2	820	+1,4	3 564	+1,4
Männer...	39,1	+0,3	1,4	+0,1	21,25	+1,7	831	+2,0	3 614	+2,0
Frauen...	38,8	+0,0	0,6	+0,3	19,14	-1,9	743	-2,0	3 231	-2,0
Arbeiter.....	38,5	+0,0	0,8	+0,0	23,82	+1,6	916	+1,6	3 984	+1,6
Männer...	38,5	+0,0	0,8	+0,0	23,90	+1,7	918	+1,7	3 997	+1,7
Frauen...	38,7	+0,6	0,5	+0,2	19,14	-2,4	741	-1,8	3 222	-1,8
031, 032 Klempner, Gas- und Wasserinstallateure										
Gesellen 2).....	38,8	-0,4	0,7	-0,1	25,01	+0,5	971	+0,1	4 221	+0,1
Männer...	38,8	-0,4	0,7	-0,1	25,01	+0,5	971	+0,1	4 222	+0,1
Frauen...	(38,1)	(+1,2)	(0,0)	X	(21,57)	(-1,5)	(822)	(-0,3)	(3 575)	(-0,3)
Übrige Arbeiter...	39,8	+0,5	1,0	-0,1	21,22	+1,6	845	+2,1	3 673	+2,1
Männer...	39,8	+0,5	1,0	-0,1	21,28	+1,3	848	+1,8	3 685	+1,8
Frauen...	(38,7)	(+1,2)	(0,2)	(-0,2)	(18,97)	(+7,5)	(734)	(+8,8)	(3 193)	(+8,8)
Arbeiter.....	38,9	-0,3	0,7	-0,1	24,73	+0,6	962	+0,3	4 182	+0,3
Männer...	38,9	-0,3	0,7	-0,1	24,75	+0,6	962	+0,3	4 184	+0,3
Frauen...	38,5	+1,1	0,1	-0,1	19,97	+5,1	769	+6,3	3 342	+6,3
031 Klempner										
Gesellen 2).....	39,3	+0,3	0,7	-0,1	25,23	+1,2	991	+1,5	4 308	+1,5
Männer...	39,3	+0,3	0,7	-0,1	25,24	+1,2	991	+1,5	4 309	+1,5
Frauen...	/	/	X	/	/	/	/	/	/	/
Übrige Arbeiter...	40,8	+2,3	1,2	+0,1	21,01	-0,1	858	+2,2	3 730	+2,2
Männer...	40,9	+2,0	1,3	+0,1	21,02	-0,1	860	+2,0	3 737	+2,0
Frauen...	/	/	X	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter.....	39,5	+0,5	0,7	-0,1	24,69	+1,3	974	+1,8	4 236	+1,8
Männer...	39,5	+0,5	0,7	-0,1	24,70	+1,3	975	+1,8	4 239	+1,8
Frauen...	(38,3)	(+1,8)	(0,0)	X	(20,39)	(+0,2)	(780)	(+12,1)	(3 392)	(+12,1)

*) Ab Mai 1997 neuer Berichtskreis. Der Vergleich zu früheren Jahren ist damit eingeschränkt. -

1) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdienssterhebung im Handwerk
1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbeschäftigen Arbeiter/ innen im Handwerk
nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
Berichtsmonat Mai 1999

1.2 Früheres Bundesgebiet

Gewerbe 1)	Bezahlte Wochenstunden				Durchschnittlicher Brutto-					
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstunden		stunden-		wochen-		monats-	
					verdienst					
Arbeitergruppe	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998
	Std.	%	Std.	DM	%	DM	%	DM	%	DM
032 Gas- und Wasserinstallateure										
Gesellen 2).....	38,8	-0,4	0,7	-0,1	24,98	+0,4	968	-0,1	4 211	-0,1
Männer...	38,8	-0,4	0,7	-0,1	24,99	+0,4	969	-0,1	4 211	-0,1
Frauen...	/	/	/	X	/	/	/	/	/	/
Übrige Arbeiter...	39,6	+0,1	0,9	-0,1	21,27	+2,0	842	+2,1	3 659	+2,1
Männer...	39,6	+0,1	0,9	-0,1	21,34	+1,6	845	+1,7	3 672	+1,7
Frauen...	(38,8)	(-0,4)	(0,3)	(-0,2)	(18,83)	(+9,0)	(731)	(+8,5)	(3 180)	(+8,5)
Arbeiter.....	38,8	-0,4	0,7	-0,1	24,74	+0,5	960	+0,1	4 175	+0,1
Männer...	38,8	-0,4	0,7	-0,1	24,75	+0,5	961	+0,1	4 177	+0,1
Frauen...	(38,5)	(-0,1)	(0,2)	(-0,2)	(19,91)	(+5,7)	(767)	(+5,5)	(3 334)	(+5,5)
033 Zentralheizungs- und Lüftungsbauer										
Gesellen 2).....	38,9	+0,0	0,8	-0,1	24,70	+1,6	961	+1,6	4 180	+1,6
Männer...	38,9	+0,0	0,8	-0,1	24,71	+1,6	962	+1,6	4 182	+1,6
Frauen...	(38,5)	(-1,1)	(0,0)	(+0,0)	(20,64)	(-5,0)	(795)	(-6,0)	(3 485)	(-6,0)
Übrige Arbeiter...	38,8	-0,1	1,3	+0,2	21,37	+2,4	830	+2,3	3 608	+2,3
Männer...	38,8	-0,2	1,3	+0,2	21,46	+2,2	833	+2,0	3 624	+2,0
Frauen...	(39,0)	(+0,4)	(0,0)	X	(18,77)	(+2,4)	(733)	(+2,8)	(3 185)	(+2,8)
Arbeiter.....	38,9	+0,0	0,8	-0,1	24,50	+1,8	954	+1,8	4 146	+1,8
Männer...	38,9	+0,0	0,8	-0,1	24,52	+1,8	954	+1,8	4 149	+1,8
Frauen...	38,8	-0,3	0,0	-0,1	19,62	+2,1	761	+1,8	3 310	+1,8
035 Elektroinstallateure										
Gesellen 2).....	39,2	+0,2	1,2	-0,2	23,89	+1,4	936	+1,5	4 068	+1,5
Männer...	39,2	+0,2	1,2	-0,2	23,91	+1,4	936	+1,5	4 071	+1,5
Frauen...	38,5	-0,1	0,3	-0,8	21,24	+5,3	817	+5,2	3 552	+5,2
Übrige Arbeiter...	40,1	+0,2	1,8	-0,2	21,55	+2,1	863	+2,3	3 752	+2,3
Männer...	40,4	+0,7	1,9	-0,2	21,60	+1,8	872	+2,5	3 790	+2,5
Frauen...	35,4	-6,7	0,2	+0,1	20,58	+8,1	728	+0,8	3 166	+0,8
Arbeiter.....	39,2	+0,1	1,3	-0,2	23,76	+1,5	932	+1,6	4 051	+1,6
Männer...	39,2	+0,2	1,3	-0,2	23,79	+1,5	933	+1,6	4 056	+1,6
Frauen...	37,3	-2,5	0,3	-0,4	21,00	+7,0	783	+4,4	3 403	+4,4
052 Tischler										
Gesellen 2).....	39,3	-0,2	0,9	+0,0	24,31	+1,0	956	+0,8	4 159	+0,8
Männer...	39,3	-0,2	0,9	+0,0	24,35	+1,0	958	+0,8	4 166	+0,8
Frauen...	38,9	-0,2	0,4	+0,2	21,02	+4,0	819	+3,8	3 559	+3,8
Übrige Arbeiter...	39,3	-1,9	1,4	-0,4	22,38	+3,1	879	+1,1	3 824	+1,1
Männer...	39,4	-1,9	1,4	-0,5	22,51	+3,3	887	+1,3	3 858	+1,3
Frauen...	37,6	-1,6	0,3	+0,1	19,99	-0,3	751	-2,0	3 265	-2,0
Arbeiter.....	39,3	-0,5	1,0	-0,1	24,06	+1,5	947	+1,0	4 116	+1,0
Männer...	39,4	-0,5	1,0	-0,1	24,13	+1,5	949	+1,0	4 128	+1,0
Frauen...	38,4	-0,7	0,4	+0,1	20,62	+2,4	792	+1,7	3 443	+1,7
083 Bäcker										
Gesellen 2).....	40,3	+0,0	1,4	+0,0	21,69	+1,3	874	+1,3	3 798	+1,3
Männer...	40,5	+0,2	1,6	+0,0	22,28	+1,2	902	+1,4	3 921	+1,4
Frauen...	39,2	-0,7	0,7	-0,1	18,43	+2,0	723	+1,2	3 142	+1,2
Übrige Arbeiter...	41,0	-0,2	1,8	-0,4	18,13	+2,2	743	+2,0	3 230	+2,0
Männer...	42,2	+1,1	2,3	-0,3	19,61	+2,7	828	+3,8	3 598	+3,8
Frauen...	39,5	-1,6	1,2	-0,5	16,21	+1,9	640	+0,3	2 781	+0,3
Arbeiter.....	40,5	+0,0	1,6	-0,1	20,53	+1,2	832	+1,2	3 616	+1,2
Männer...	40,9	+0,4	1,7	+0,0	21,63	+1,4	884	+1,8	3 845	+1,8
Frauen...	39,4	-1,2	1,0	-0,3	17,15	+1,6	675	+0,4	2 934	+0,4
085 Fleischer										
Gesellen 2).....	39,7	-0,3	0,7	+0,0	22,13	+1,7	879	+1,4	3 823	+1,4
Männer...	39,8	-0,3	0,8	+0,0	22,68	+1,7	902	+1,4	3 924	+1,4
Frauen...	39,1	+0,2	0,3	+0,0	17,38	+2,3	680	+2,5	2 956	+2,5
Übrige Arbeiter...	40,6	-0,7	1,9	-0,1	17,78	-1,0	721	-1,7	3 136	-1,7
Männer...	41,4	-0,9	2,6	-0,2	18,87	-3,1	781	-3,9	3 398	-3,9
Frauen...	39,7	-0,8	1,1	-0,1	16,56	+0,4	657	-0,4	2 856	-0,4
Arbeiter.....	40,0	-0,3	1,1	+0,0	20,82	+0,7	832	+0,4	3 620	+0,4
Männer...	40,1	-0,3	1,1	+0,0	21,91	+0,6	879	+0,3	3 821	+0,3
Frauen...	39,5	-0,5	0,8	-0,1	16,83	+1,1	665	+0,6	2 890	+0,6

*) Ab Mai 1997 neuer Berichtskreis. Der Vergleich zu früheren Jahren ist damit eingeschränkt. -

- 1) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

- 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

V e r d i e n s t e r h e b u n g i m H a n d w e r k
 1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbeschäftigen Arbeiter/ innen im Handwerk
 nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
 Berichtsmonat Mai 1998

1.3 Neue Länder und Berlin - Ost

Gewerbe 1) Arbeitergruppe Geschlecht	Bezahlte Wochenstunden				Durchschnittlicher Brutto-					
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstunden		stunden-		wochen-		monats-	
	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1998	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998
	Std.	%	Std.	DM	%	DM	%	DM	%	DM
015, 018, 026, 031, 032, 033, 035, 052, 083, 085 Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks										
Gesellen 2).....	40,4	+0,2	0,6	+0,0	16,47	+1,1	665	+1,3	2 893	+1,3
Männer....	40,4	+0,2	0,6	+0,0	16,57	+1,1	669	+1,3	2 909	+1,3
Frauen....	40,8	-0,1	0,8	-0,1	13,21	+2,6	540	+2,5	2 346	+2,5
Übrige Arbeiter...	40,5	-0,4	0,6	-0,1	14,56	-0,5	589	-1,0	2 562	-1,0
Männer....	40,5	-0,5	0,7	-0,1	15,93	+0,9	645	+0,5	2 805	+0,5
Frauen....	40,4	-0,3	0,4	-0,1	11,70	+0,5	472	+0,2	2 052	+0,2
Arbeiter.....	40,4	+0,1	0,6	+0,0	16,16	+0,9	653	+1,0	2 840	+1,0
Männer....	40,4	+0,1	0,6	+0,0	16,49	+1,1	666	+1,2	2 897	+1,2
Frauen....	40,5	-0,3	0,6	-0,1	12,17	+1,0	493	+0,8	2 143	+0,8
015 Maler und Lackierer										
Gesellen 2).....	39,7	-0,3	0,2	-0,1	17,33	+0,5	688	+0,1	2 992	+0,1
Männer....	39,7	-0,3	0,2	-0,1	17,38	+0,5	690	+0,1	3 002	+0,1
Frauen....	39,8	+0,1	0,1	+0,0	15,09	-0,6	601	-0,5	2 612	-0,5
Übrige Arbeiter...	39,8	-1,0	0,2	-0,2	16,76	+4,0	667	+2,9	2 900	+2,9
Männer....	39,8	-1,0	0,1	-0,2	16,92	+4,1	673	+3,0	2 927	+3,0
Frauen....	39,8	-0,8	0,2	+0,0	14,51	+7,7	578	+6,8	2 512	+6,8
Arbeiter.....	39,7	-0,4	0,2	-0,1	17,26	+0,9	686	+0,4	2 981	+0,4
Männer....	39,7	-0,4	0,2	-0,1	17,33	+0,9	688	+0,5	2 993	+0,5
Frauen....	39,8	-0,1	0,1	+0,0	14,93	+1,0	595	+0,9	2 585	+0,9
018 Metallbauer										
Gesellen 2).....	41,3	+0,4	1,5	+0,2	16,50	+0,2	681	+0,5	2 962	+0,5
Männer....	41,3	+0,3	1,5	+0,2	16,51	+0,2	682	+0,5	2 964	+0,5
Frauen....	(40,6)	(+0,8)	(0,1)	(-0,2)	(14,48)	(-4,3)	(587)	(-3,5)	(2 554)	(-3,5)
Übrige Arbeiter...	40,7	-0,6	1,3	+0,3	16,24	+2,5	661	+1,8	2 875	+1,8
Männer....	40,8	-0,6	1,3	+0,3	16,30	+2,4	664	+1,8	2 889	+1,8
Frauen....	39,9	-2,0	1,2	+0,5	14,58	+3,0	581	+0,9	2 528	+0,9
Arbeiter.....	41,2	+0,2	1,5	+0,2	16,45	+0,8	677	+1,0	2 943	+1,0
Männer....	41,2	+0,2	1,5	+0,2	16,47	+0,8	678	+0,9	2 948	+0,9
Frauen....	40,1	-1,3	0,9	+0,3	14,55	+0,9	583	-0,4	2 535	-0,4
026 Kraftfahrzeugmechaniker										
Gesellen 2).....	40,5	-0,2	0,8	+0,1	16,67	+1,7	675	+1,6	2 935	+1,6
Männer....	40,5	-0,2	0,9	+0,1	16,67	+1,7	675	+1,6	2 935	+1,6
Frauen....	(41,6)	/	(1,8)	/	(15,56)	/	(648)	/	(2 816)	/
Übrige Arbeiter...	40,5	-0,6	0,7	-0,1	15,60	+1,0	631	+0,3	2 744	+0,3
Männer....	40,5	-0,8	0,8	-0,2	16,10	+1,3	652	+0,5	2 834	+0,5
Frauen....	40,3	+0,4	0,1	+0,1	12,57	-1,9	507	-1,4	2 202	-1,4
Arbeiter.....	40,5	-0,2	0,9	+0,1	16,51	+1,7	669	+1,5	2 908	+1,5
Männer....	40,5	-0,3	0,9	+0,1	16,60	+1,7	672	+1,5	2 923	+1,5
Frauen....	40,5	+0,6	0,4	+0,2	13,03	+0,4	528	+1,0	2 295	+1,0
031, 032 Klempner, Gas- und Wasserinstallateure										
Gesellen 2).....	39,7	+0,1	0,3	+0,0	17,26	+0,7	685	+0,7	2 980	+0,7
Männer....	39,7	+0,1	0,3	+0,0	17,27	+0,7	686	+0,7	2 981	+0,7
Frauen....	(39,6)	/	(0,0)	X	(14,40)	/	(570)	/	(2 480)	/
Übrige Arbeiter...	39,6	-0,8	0,5	+0,0	16,69	+1,2	662	+0,5	2 877	+0,5
Männer....	39,6	-0,8	0,5	+0,0	16,87	+1,0	668	+0,1	2 907	+0,1
Frauen....	(39,8)	(+0,2)	(0,0)	X	(13,87)	(+2,2)	(553)	(+2,3)	(2 402)	(+2,3)
Arbeiter.....	39,7	+0,0	0,3	+0,0	17,22	+0,7	684	+0,7	2 972	+0,7
Männer....	39,7	+0,0	0,3	+0,0	17,24	+0,7	684	+0,7	2 976	+0,7
Frauen....	39,8	-0,1	-	X	14,05	+3,1	559	+3,0	2 429	+3,0
031 Klempner										
Gesellen 2).....	40,0	+0,7	0,3	+0,0	17,24	+1,2	689	+1,9	2 997	+1,9
Männer....	40,0	+0,7	0,3	+0,0	17,24	+1,2	689	+1,9	2 997	+1,9
Frauen....	.	.	.	X	.	.	.	.	.	.
Übrige Arbeiter...	39,6	-0,3	0,2	+0,1	15,84	+2,7	628	+2,4	2 731	+2,4
Männer....	39,6	-0,4	0,3	+0,2	16,08	+2,5	637	+2,2	2 770	+2,2
Frauen....	(39,8)	(+0,9)	(0,0)	X	(12,84)	(+4,0)	(512)	(+5,0)	(2 225)	(+5,0)
Arbeiter.....	40,0	+0,6	0,3	+0,0	17,11	+1,5	684	+2,1	2 973	+2,1
Männer....	40,0	+0,6	0,3	+0,0	17,14	+1,5	685	+2,1	2 978	+2,1
Frauen....	(39,8)	(+0,8)	(0,0)	X	(13,54)	(+6,6)	(539)	(+7,5)	(2 343)	(+7,5)

*) Ab Mai 1997 neuer Berichtskreis. Der Vergleich zu früheren Jahren ist damit eingeschränkt. -

1) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdienssterhebung im Handwerk
1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdiene der vollzeitbeschäftigen Arbeiter/ innen im Handwerk
nach Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
Berichtsmonat Mai 1998

1.3 Neue Länder und Berlin - Ost

Gewerbe 1) Arbeitergruppe Geschlecht	Bezahlte Wochenstunden				Durchschnittlicher Brutto-					
	insgesamt		dar. Mehrarbeitsstunden		stunden-		wochen-		monats-	
	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998	Mai 1999	Zu- bzw. Abnahme gegenüber Mai 1998
	Std.	%	Std.		DM	%	DM	%	DM	%
032 Gas- und Wasserinstallateure										
Gesellen 2).....	39,7	-0,1	0,3	+0,0	17,27	+0,6	685	+0,5	2 977	+0,5
Männer...	39,7	-0,1	0,3	+0,0	17,28	+0,6	685	+0,5	2 978	+0,5
Frauen...	/	/	/	X	/	/	/	/	/	/
Übrige Arbeiter...	39,6	-0,9	0,5	+0,0	16,86	+0,8	668	+0,0	2 906	+0,0
Männer...	39,6	-0,9	0,5	+0,0	17,03	+0,6	675	-0,4	2 934	-0,4
Frauen...	(39,8)	(+0,0)	(0,0)	X	(14,13)	(+1,9)	(563)	(+1,9)	(2 448)	(+1,9)
Arbeiter.....	39,7	-0,1	0,3	+0,0	17,24	+0,6	683	+0,5	2 972	+0,5
Männer...	39,6	-0,1	0,3	+0,0	17,26	+0,6	684	+0,5	2 975	+0,5
Frauen...	(39,8)	(-0,3)	(0,0)	X	(14,15)	(+2,3)	(562)	(+2,0)	(2 445)	(+2,0)
033 Zentralheizungs- und Lüftungsbauer										
Gesellen 2).....	40,1	+0,9	0,4	+0,0	17,11	+1,1	687	+2,0	2 986	+2,0
Männer...	40,1	+0,9	0,4	+0,0	17,12	+1,1	687	+2,1	2 986	+2,1
Frauen...	/	/	/		/	/	/	/	/	/
Übrige Arbeiter...	40,6	+1,3	0,7	+0,2	16,25	-2,6	659	-1,3	2 867	-1,3
Männer...	40,6	+1,4	0,7	+0,2	16,25	-3,5	660	-2,2	2 868	-2,2
Frauen...	(40,4)	(+0,4)	(0,4)	(+0,1)	(16,24)	(+13,0)	(656)	(+13,4)	(2 854)	(+13,4)
Arbeiter.....	40,2	+0,9	0,4	+0,0	17,05	+0,9	685	+1,8	2 977	+1,8
Männer...	40,2	+0,9	0,4	+0,0	17,06	+0,8	685	+1,8	2 978	+1,8
Frauen...	(40,3)	(-0,1)	(0,3)	(+0,1)	(16,14)	(+10,4)	(651)	(+10,4)	(2 830)	(+10,4)
035 Elektroinstallateure										
Gesellen 2).....	40,2	+0,1	0,4	-0,1	16,13	+2,6	648	+2,7	2 815	+2,7
Männer...	40,2	+0,1	0,4	-0,1	16,13	+2,6	648	+2,7	2 816	+2,7
Frauen...	39,6	+2,8	0,1	-0,3	15,69	+4,6	622	+7,5	2 704	+7,5
Übrige Arbeiter...	40,3	+0,8	0,3	-0,1	15,77	+1,4	636	+2,2	2 764	+2,2
Männer...	40,3	+0,7	0,3	-0,1	15,97	+1,3	644	+2,0	2 802	+2,0
Frauen...	40,1	+1,3	0,1	X	13,97	+2,7	561	+4,0	2 439	+4,0
Arbeiter.....	40,2	+0,1	0,4	-0,1	16,10	+2,5	647	+2,7	2 811	+2,7
Männer...	40,2	+0,1	0,4	-0,1	16,12	+2,5	647	+2,6	2 815	+2,6
Frauen...	39,9	+1,8	0,1	-0,1	14,71	+3,9	587	+5,8	2 553	+5,8
052 Tischler										
Gesellen 2).....	41,3	+0,3	0,6	+0,1	16,11	+0,9	665	+1,2	2 890	+1,2
Männer...	41,3	+0,3	0,6	+0,1	16,13	+0,8	666	+1,1	2 895	+1,1
Frauen...	40,6	-0,5	0,2	-0,3	14,90	+7,5	606	+7,0	2 632	+7,0
Übrige Arbeiter...	40,9	-0,6	0,5	-0,2	15,10	+0,8	617	+0,2	2 683	+0,2
Männer...	41,0	-0,8	0,6	-0,3	15,32	+0,4	628	-0,3	2 729	-0,3
Frauen...	40,4	-0,1	0,1	+0,0	13,53	+0,7	546	+0,6	2 375	+0,6
Arbeiter.....	41,2	+0,1	0,6	+0,0	15,92	+1,0	656	+1,1	2 850	+1,1
Männer...	41,2	+0,1	0,6	+0,0	15,99	+0,8	659	+0,9	2 866	+0,9
Frauen...	40,4	-0,2	0,2	-0,1	14,01	+3,4	567	+3,2	2 464	+3,2
083 Bäcker										
Gesellen 2).....	41,3	-0,7	1,2	-0,3	13,37	+1,4	552	+0,7	2 402	+0,7
Männer...	41,5	-1,0	1,4	-0,3	13,87	+1,1	575	+0,1	2 500	+0,1
Frauen...	41,0	-0,1	0,9	-0,2	12,51	+2,2	514	+2,0	2 233	+2,0
Übrige Arbeiter...	40,6	-0,5	0,6	-0,2	11,34	+1,5	460	+1,0	2 001	+1,0
Männer...	41,4	-2,0	1,2	-0,8	12,50	+2,6	517	+0,6	2 248	+0,6
Frauen...	40,4	+0,0	0,5	+0,0	11,09	+1,8	448	+1,8	1 950	+1,8
Arbeiter.....	41,0	-0,7	1,0	-0,3	12,48	+0,7	512	+0,0	2 224	+0,0
Männer...	41,4	-1,1	1,3	-0,4	13,62	+1,3	565	+0,2	2 455	+0,2
Frauen...	40,7	-0,1	0,7	-0,1	11,60	+1,3	472	+1,1	2 051	+1,1
085 Fleischer										
Gesellen 2).....	41,1	-0,2	0,9	-0,1	14,08	+1,7	579	+1,5	2 515	+1,5
Männer...	41,0	-0,1	0,8	-0,1	14,31	+0,6	587	+0,5	2 554	+0,5
Frauen...	41,4	-0,5	1,4	+0,0	12,45	+3,7	516	+3,2	2 244	+3,2
Übrige Arbeiter...	40,4	-1,2	0,5	-0,3	11,84	+2,5	479	+1,3	2 081	+1,3
Männer...	40,8	-2,5	0,6	-0,8	13,61	+0,8	556	-1,7	2 416	-1,7
Frauen...	40,3	-1,0	0,4	-0,3	11,48	+2,4	463	+1,4	2 014	+1,4
Arbeiter.....	40,8	-0,7	0,7	-0,2	12,99	+1,7	530	+1,0	2 303	+1,0
Männer...	41,0	-0,4	0,8	-0,2	14,20	+0,6	582	+0,1	2 533	+0,1
Frauen...	40,5	-1,0	0,6	-0,3	11,62	+2,3	470	+1,2	2 045	+1,2

*) Ab Mai 1997 neuer Berichtskreis. Der Vergleich zu früheren Jahren ist damit eingeschränkt. -
1) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -
2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen							
				insgesamt	-West	-Ost											
015, 018, 026, 031, 032, Alle ausgewählten 6																	
Angaben zur St																	
001 Gesellen 2).....	87,5	84,6	81,8	84,7	77,2	82,5	90,3	80,6	88,5								
002 Männer...	97,4	97,4	98,9	98,8	99,0	97,0	96,9	98,8	98,4								
003 Frauen...	2,6	2,6	1,1	1,2	1,0	3,0	3,1	1,2	1,6								
004 Übrige Arbeiter...	12,5	15,4	18,2	15,3	22,8	17,5	9,7	19,4	11,5								
005 Männer...	78,2	74,6	89,8	88,3	91,4	75,8	73,1	74,1	85,9								
006 Frauen...	21,8	25,4	10,2	11,7	8,6	24,2	26,9	25,9	14,1								
007 Arbeiter.....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0								
008 Männer...	95,0	93,9	97,2	97,2	97,3	93,3	94,6	94,0	97,0								
009 Frauen...	5,0	6,1	2,8	2,8	2,7	6,7	5,4	6,0	3,0								
Bezahlte Wo																	
010 Gesellen 2).....	39,7	39,2	38,9	38,6	39,3	40,3	38,9	38,7	38,9								
011 Männer...	39,7	39,1	38,9	38,6	39,3	40,3	38,9	38,7	38,9								
012 Frauen...	39,1	39,8	38,5	37,7	40,3	40,4	38,4	37,5	39,0								
013 Übrige Arbeiter...	40,1	41,0	39,3	38,8	39,7	40,0	38,6	38,2	40,2								
014 Männer...	40,3	41,5	39,4	39,0	39,8	40,1	38,6	38,3	40,3								
015 Frauen...	39,4	39,8	37,8	37,3	38,6	38,4	37,8	39,4									
016 Arbeiter.....	39,7	39,4	38,9	38,6	39,4	40,3	38,9	38,6	39,0								
017 Männer...	39,7	39,4	39,0	38,7	39,4	40,3	38,9	38,6	39,0								
018 Frauen...	39,2	39,8	38,1	37,4	39,1	40,0	38,4	37,8	39,2								
darunter Mehr																	
019 Gesellen 2).....	1,0	0,5	0,7	0,9	0,5	0,6	1,1	0,9	0,9								
020 Männer...	1,0	0,5	0,7	0,9	0,5	0,6	1,2	0,9	0,9								
021 Frauen...	0,6	0,3	0,3	0,3	0,4	0,7	0,3	0,5	0,5								
022 Übrige Arbeiter...	1,2	1,7	0,8	1,2	0,5	0,4	0,9	1,1	2,1								
023 Männer...	1,4	1,8	0,9	1,2	0,5	0,5	1,1	1,2	2,3								
024 Frauen...	0,4	1,5	0,6	0,8	0,2	0,3	0,4	0,6	0,8								
025 Arbeiter.....	1,0	0,7	0,7	0,9	0,5	0,6	1,1	0,9	1,0								
026 Männer...	1,0	0,7	0,8	0,9	0,5	0,6	1,2	0,9	1,0								
027 Frauen...	0,4	1,0	0,5	0,6	0,3	0,4	0,3	0,5	0,7								
Bruttostundenve																	
028 Gesellen 2).....	25,14	23,26	22,51	23,73	20,36	17,10	24,88	26,67	24,00								
029 Männer...	25,28	23,41	22,55	23,77	20,41	17,19	25,06	26,72	24,07								
030 Frauen...	19,84	17,80	19,21	21,04	15,56	14,28	19,28	22,63	19,94								
031 Übrige Arbeiter...	21,00	19,91	18,95	19,44	18,44	15,52	20,81	20,57	20,78								
032 Männer...	21,97	21,10	19,38	19,91	18,84	16,45	22,19	21,34	21,36								
033 Frauen...	17,43	16,28	15,02	15,75	13,97	12,58	17,03	18,31	17,14								
034 Arbeiter.....	24,62	22,73	21,86	23,07	19,92	16,82	24,49	25,50	23,62								
035 Männer...	24,94	23,11	22,01	23,22	20,07	17,08	24,85	25,90	23,78								
036 Frauen...	18,33	16,83	16,41	17,65	14,43	13,21	18,20	19,01	18,44								
Bruttowochenver																	
037 Gesellen 2).....	987	911	875	916	800	689	967	1 031	933								
038 Männer...	1 003	916	876	918	802	693	975	1 034	936								
039 Frauen...	775	708	740	793	627	577	741	848	777								
040 Übrige Arbeiter...	841	817	744	755	732	621	803	785	835								
041 Männer...	884	875	764	777	750	660	857	817	861								
042 Frauen...	687	648	568	587	540	501	655	692	675								
043 Arbeiter.....	978	896	851	892	785	677	951	983	922								
044 Männer...	991	911	857	898	791	688	966	1 000	928								
045 Frauen...	727	670	625	681	564	529	700	718	722								
Bruttomonatsver																	
046 Gesellen 2).....	4 337	3 960	3 803	3 984	3 479	2 997	4 206	4 484	4 057								
047 Männer...	4 363	3 984	3 810	3 991	3 486	3 012	4 238	4 494	4 068								
048 Frauen...	3 369	3 080	3 217	3 447	2 726	2 509	3 220	3 686	3 377								
049 Übrige Arbeiter...	3 658	3 553	3 235	3 283	3 183	2 701	3 491	3 413	3 631								
050 Männer...	3 846	3 804	3 322	3 379	3 262	2 868	3 728	3 553	3 746								
051 Frauen...	2 986	2 817	2 470	2 553	2 347	2 177	2 847	3 011	2 933								
052 Arbeiter.....	4 252	3 898	3 700	3 877	3 411	2 945	4 137	4 276	4 008								
053 Männer...	4 310	3 962	3 728	3 905	3 438	2 991	4 200	4 350	4 035								
054 Frauen...	3 161	2 912	2 716	2 874	2 453	2 298	3 042	3 120	3 141								

a) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -
1) Die Prozentangaben beziehen sich:

bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbebezirks,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbebezirks,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
				insgesamt	-West	-Ost				
0 Maler und Angaben zur St										
055 Gesellen 2).....	90,2	90,9	83,4	88,7	62,3	80,2	94,0	60,6	91,5	
056 Männer...	98,0	97,9	98,5	98,2	100,0	98,8	97,6	98,7	98,8	
057 Frauen...	2,0	2,1	(1,5)	(1,8)	-	(3,2)	(2,4)	/	(1,2)	
058 Übrige Arbeiter...	9,8	9,1	16,6	11,3	37,7	19,8	(6,0)	39,4	8,5	
059 Männer...	93,1	95,4	97,9	98,1	97,7	93,1	-	69,6	100,0	
060 Frauen...	6,9	/	-	-	-	(8,9)	-	30,4	-	
061 Arbeiter.....	13,7	11,3	19,9	25,8	10,4	11,7	20,6	23,0	18,2	
062 Männer...	97,5	97,7	98,4	98,2	99,1	96,1	97,6	87,3	98,9	
063 Frauen...	2,5	2,3	(1,6)	(1,8)	-	3,9	(2,4)	12,7	(1,1)	
Bezahlte Wo Angaben zur St										
064 Gesellen 2).....	39,5	38,8	38,9	38,9	39,3	39,5	39,3	38,8	39,2	
065 Männer...	39,5	38,8	39,0	38,9	39,3	39,5	39,3	38,9	39,2	
066 Frauen...	40,2	38,6	(38,1)	(38,1)	-	(38,6)	(38,7)	/	(39,2)	
067 Übrige Arbeiter...	39,8	39,1	39,4	39,1	39,8	39,7	(40,3)	35,9	42,7	
068 Männer...	39,8	39,2	39,4	39,1	39,8	39,7	-	35,9	42,7	
069 Frauen...	39,8	/	-	-	-	(39,5)	-	36,0	-	
070 Arbeiter.....	39,5	38,9	39,0	38,9	39,5	39,5	39,4	37,7	39,5	
071 Männer...	39,5	38,9	39,0	38,9	39,5	39,5	39,4	38,0	39,5	
072 Frauen...	40,1	38,3	(38,4)	(38,2)	-	39,5	(39,7)	36,2	(39,2)	
darunter Mehr Angaben zur St										
073 Gesellen 2).....	0,5	0,1	0,4	0,5	0,1	0,1	0,4	0,3	0,2	
074 Männer...	0,5	0,1	0,4	0,5	0,1	0,1	0,4	0,3	0,2	
075 Frauen...	2,1	-	(0,4)	(0,4)	-	(0,1)	-	-	(0,6)	
076 Übrige Arbeiter...	0,4	0,5	0,1	0,2	-	0,1	(1,0)	0,1	3,5	
077 Männer...	0,4	0,5	0,1	0,2	-	0,1	-	0,1	3,5	
078 Frauen...	0,2	-	-	-	-	(0,5)	-	-	-	
079 Arbeiter.....	0,5	0,1	0,4	0,4	0,0	0,1	0,4	0,2	0,5	
080 Männer...	0,5	0,1	0,4	0,4	0,0	0,1	0,4	0,2	0,5	
081 Frauen...	1,6	-	(0,3)	(0,4)	-	0,3	-	-	(0,6)	
Bruttostundenver Angaben zur St										
082 Gesellen 2).....	24,93	24,83	24,04	24,37	22,16	17,88	26,05	26,44	24,94	
083 Männer...	24,98	24,87	24,04	24,38	22,16	17,94	26,08	26,43	24,95	
084 Frauen...	22,76	22,90	(23,68)	(23,68)	-	(16,18)	(24,73)	/	(24,13)	
085 Übrige Arbeiter...	21,35	22,74	20,49	20,42	20,57	17,13	(22,18)	20,18	23,03	
086 Männer...	21,58	22,89	20,44	20,33	20,57	17,25	-	20,35	23,03	
087 Frauen...	18,27	/	-	-	-	(15,54)	-	19,78	-	
088 Arbeiter.....	24,58	24,64	23,44	23,92	21,56	17,73	25,81	24,09	24,77	
089 Männer...	24,66	24,70	23,44	23,92	21,57	17,80	25,85	24,62	24,77	
090 Frauen...	21,54	22,30	(23,46)	(23,84)	-	15,96	(24,20)	20,23	(24,13)	
Bruttowochenver Angaben zur St										
091 Gesellen 2).....	985	965	936	947	872	706	1 024	1 029	978	
092 Männer...	986	966	937	948	872	708	1 025	1 028	978	
093 Frauen...	914	884	(901)	(901)	-	(640)	(982)	/	(945)	
094 Übrige Arbeiter...	850	889	808	798	819	680	(895)	725	983	
095 Männer...	859	897	806	795	819	685	-	731	983	
096 Frauen...	727	/	-	-	-	(615)	-	712	-	
097 Arbeiter.....	971	958	915	931	852	701	1 016	909	978	
098 Männer...	974	960	915	931	852	704	1 017	935	979	
099 Frauen...	863	855	(900)	(910)	-	631	(961)	732	(945)	
Bruttomonatsver Angaben zur St										
100 Gesellen 2).....	4 281	4 194	4 071	4 119	3 791	3 070	4 451	4 472	4 253	
101 Männer...	4 287	4 202	4 073	4 123	3 791	3 080	4 455	4 471	4 254	
102 Frauen...	3 975	3 842	(3 919)	(3 919)	-	(2 783)	(4 271)	/	(4 110)	
103 Übrige Arbeiter...	3 695	3 867	3 512	3 471	3 563	2 959	(3 891)	3 153	4 276	
104 Männer...	3 734	3 902	3 504	3 456	3 563	2 980	-	3 179	4 276	
105 Frauen...	3 153	/	-	-	-	(2 672)	-	3 094	-	
106 Arbeiter.....	4 224	4 164	3 978	4 046	3 705	3 048	4 417	3 952	4 255	
107 Männer...	4 236	4 175	3 979	4 047	3 706	3 060	4 423	4 065	4 256	
108 Frauen...	3 753	3 718	(3 914)	(3 958)	-	2 744	(4 178)	3 181	(4 110)	

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

1) Die Prozentangaben beziehen sich:

bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
tätigten Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Deutschland	Lfd. Nr.
15 Lackierer												
struktur in % 1)												
93,7 98,2 (1,8)	86,4 96,9 3,1	92,0 98,2 1,8	90,1 98,1	88,5 97,8	88,6 97,5	89,7 97,9 (2,1)	94,9 97,1 (2,9)	94,2 96,9 (3,1)	89,4 98,0 2,0	87,8 97,5 2,5	89,1 97,9 2,1	055 056 057
6,3 92,9 .	13,6 98,7 /	8,0 97,1 /	9,9 87,4 /	11,5 97,2	11,4 94,9	10,3 91,8 (8,2)	5,1 100,0 -	5,8 84,1	10,6 92,5 7,5	12,2 93,4 6,6	10,9 92,7 7,3	058 059 060
13,8 97,8 (2,2)	14,5 97,2 2,8	13,8 98,1 1,9	11,0 97,0 (3,0)	11,4 97,7 /	11,9 97,2 2,8	13,5 97,2 2,8	15,1 97,2 (2,8)	12,6 96,1 3,9	14,2 97,4 2,6	12,4 97,0 3,0	13,8 97,3 2,7	061 062 063
Arbeitsstunden												
39,6 39,6 (40,2)	39,0 39,0 38,8	39,1 39,1 38,8	39,7 39,7 /	40,0 40,0 /	39,7 39,7 39,9	39,8 39,8 (39,6)	37,5 37,5 (35,7)	40,1 40,1 (39,9)	39,1 39,1 38,8	39,7 39,7 39,8	39,2 39,2 39,1	064 065 066
39,2 39,2 .	39,2 39,2 /	40,9 40,9 /	39,0 38,9 /	40,5 40,6 /	39,7 39,7 /	40,1 40,1 (40,4)	37,1 37,1 -	40,3 40,4 /	39,4 39,6 37,2	39,8 39,8 39,8	39,5 39,6 37,8	067 068 069
39,6 39,6 (40,0)	39,0 39,0 38,8	39,3 39,3 38,9	39,7 39,6 (39,8)	40,0 40,0 /	39,7 39,7 39,8	39,8 39,8 39,9	37,5 37,5 (35,7)	40,1 40,1 40,0	39,1 39,1 38,3	39,7 39,7 39,8	39,2 39,3 38,7	070 071 072
arbeitsstunden												
0,3 0,3 (0,0)	0,2 0,2 0,3	0,3 0,3 0,1	0,7 0,7 -	0,7 0,7 -	0,2 0,2 0,2	0,3 0,3 -	0,1 0,2 -	0,2 0,2 -	0,3 0,3 0,4	0,2 0,2 0,1	0,3 0,3 0,3	073 074 075
0,4 0,5 -	0,0 0,0 -	1,8 1,9 /	0,5 0,5 /	0,7 0,7 -	0,1 0,1 -	0,2 0,2 -	0,1 0,1 -	0,3 0,3 /	0,9 0,9 0,0	0,2 0,1 0,2	0,7 0,7 0,1	076 077 078
0,3 0,3 (0,0)	0,2 0,2 0,3	0,5 0,5 0,1	0,7 0,7 (0,0)	0,7 0,7 -	0,2 0,2 0,2	0,3 0,3 -	0,1 0,2 -	0,2 0,2 0,0	0,4 0,4 0,3	0,2 0,2 0,1	0,3 0,3 0,3	079 080 081
dienste in DM												
16,87 16,90 (15,30)	24,82 24,84 24,13	24,91 24,93 23,82	24,91 24,94 /	23,45 23,50 /	17,33 17,38 15,47	16,76 16,83 (13,83)	25,31 25,36 (23,53)	16,90 16,98 (14,22)	24,92 24,95 23,57	17,33 17,38 15,09	23,32 23,36 21,44	082 083 084
15,55 15,40 .	23,43 23,47 /	22,84 22,95 /	21,25 21,74 /	21,70 21,99 .	16,30 16,45 /	15,35 15,61 (12,55)	17,18 17,18 -	14,22 14,38 -	22,07 22,27 19,41	16,76 16,92 14,51	20,80 20,99 18,30	085 086 087
16,79 16,81 (15,74)	24,63 24,65 23,91	24,73 24,76 23,20	24,55 24,66 (20,96)	23,26 23,33 /	17,21 17,28 15,06	16,62 16,71 13,44	24,89 24,93 (23,53)	16,74 16,85 14,02	24,62 24,68 22,33	17,26 17,33 14,93	23,04 23,11 20,53	088 089 090
dienste in DM												
668 669 (614)	967 968 935	974 975 925	989 991 /	937 939 /	688 690 617	667 669 (548)	949 952 (840)	677 681 (568)	974 975 915	688 690 601	914 916 898	091 092 093
609 603 .	918 920 /	933 939 /	829 845 /	879 892 .	647 653 /	615 625 (507)	637 637 -	574 581 /	870 882 722	667 673 578	822 832 681	094 095 096
665 665 (630)	961 962 927	971 972 902	974 978 (834)	930 934 /	684 686 599	681 685 536	833 935 (840)	671 676 561	963 676 856	686 688 595	904 907 794	097 098 099
dienste in DM												
2 906 2 910 2 912 (2 672)	4 206 4 211 4 065	4 236 4 240 4 023	4 302 4 308 /	4 073 4 083 /	2 992 3 000 2 683	2 899 2 910 (2 385)	4 124 4 138 (3 652)	2 944 2 960 (2 470)	4 234 4 239 3 978	2 992 3 002 2 612	3 975 3 983 3 643	100 101 102
2 648 2 621 .	3 992 3 998 /	4 057 4 082 /	3 605 3 673 /	3 821 3 878 /	2 813 2 840 /	2 676 2 718 /	2 769 2 769 -	2 495 2 525 /	3 781 3 833 3 140	2 900 2 927 2 512	3 573 3 617 3 005	103 104 105
2 890 2 893 (2 737)	4 177 4 181 4 031	4 222 4 227 3 922	4 233 4 252 (3 627)	4 044 4 059 /	2 972 2 982 2 606	2 876 2 891 2 330	4 055 4 066 (3 652)	2 918 2 938 2 438	4 186 4 198 3 721	2 981 2 993 2 585	3 931 3 945 3 452	106 107 108

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenerbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
				insgesamt	-West	-Ost				
0 Metal										
109 Gesellen 2).....		83,4	80,8	76,4	81,2	69,4	77,0	94,5	80,4	81,6
110 Männer...		99,4	99,4	99,7	99,5	100,0	99,2	99,2	100,0	99,8
111 Frauen...	(0,6)	(0,6)	.	.	.	.	/	.	.	/
112 Übrige Arbeiter...		16,6	19,2	23,6	18,8	30,6	23,0	(5,5)	19,6	18,4
113 Männer...		93,4	94,9	96,0	97,1	95,1	97,2	(93,2)	100,0	93,1
114 Frauen...	6,6	5,1	.	.	.	.	/	.	.	(6,9)
115 Arbeiter.....		13,6	10,5	11,5	11,0	12,2	14,8	9,7	7,8	12,4
116 Männer...		98,4	98,5	98,8	99,0	98,5	98,7	98,9	100,0	98,6
117 Frauen...	1,6	1,5	(1,2)	.	.	.	(1,3)	.	.	1,4
Angaben zur St										
118 Gesellen 2).....		40,0	39,9	39,6	38,8	41,0	41,2	39,3	38,4	39,6
119 Männer...		40,0	39,9	39,6	38,8	41,0	41,2	39,3	38,4	39,6
120 Frauen...	(37,2)	(39,6)	.	.	.	.	/	.	.	/
121 Übrige Arbeiter...		40,3	41,3	40,7	40,9	40,6	39,5	(40,9)	38,7	41,3
122 Männer...		40,5	41,4	40,8	41,1	40,6	39,3	(41,1)	38,7	41,4
123 Frauen...	38,5	38,6	.	.	.	.	/	.	.	(39,4)
124 Arbeiter.....		40,1	40,1	39,9	39,2	40,9	40,8	39,4	38,4	39,9
125 Männer...		40,1	40,2	39,9	39,2	40,9	40,7	39,4	38,4	40,0
126 Frauen...	38,1	38,9	(38,0)	.	.	.	(42,9)	.	.	39,4
Bezahlte Wo										
127 Gesellen 2).....		1,8	1,2	1,4	1,2	1,8	1,2	1,9	1,7	2,0
128 Männer...		1,3	1,2	1,4	1,2	1,8	1,2	1,9	1,7	2,0
129 Frauen...		(0,8)	.	.	.	.	.	.	.	/
130 Übrige Arbeiter...		1,8	2,3	1,6	2,4	0,9	0,5	(2,4)	0,2	3,0
131 Männer...		1,9	2,4	1,7	2,4	0,9	0,4	(2,6)	0,2	3,2
132 Frauen...	0,4	0,1	.	.	.	.	/	.	.	(0,9)
133 Arbeiter.....		1,8	1,4	1,5	1,4	1,5	1,1	2,0	1,4	2,2
134 Männer...		1,9	1,4	1,5	1,4	1,5	1,1	2,0	1,4	2,2
135 Frauen...	0,3	0,3	.	.	.	.	(2,4)	.	.	0,9
darunter Mehr										
136 Gesellen 2).....		26,00	23,40	22,75	23,72	21,17	16,49	24,80	28,83	25,13
137 Männer...		26,02	23,43	22,75	23,73	21,17	16,50	24,82	28,83	25,14
138 Frauen...	(22,79)	(19,68)	.	.	.	.	/	.	.	/
139 Übrige Arbeiter...		21,89	21,39	19,91	21,02	18,91	16,15	(23,12)	28,43	21,88
140 Männer...		22,15	21,59	20,08	21,13	19,10	16,14	(23,40)	28,43	22,10
141 Frauen...	17,92	17,30	.	.	.	.	/	.	.	(18,76)
142 Arbeiter.....		25,31	23,01	22,06	23,19	20,48	16,41	24,71	28,75	24,51
143 Männer...		25,40	23,08	22,13	23,23	20,57	16,42	24,74	28,75	24,59
144 Frauen...	19,34	18,15	(16,56)	.	.	.	(15,49)	.	.	18,94
Bruttostundenve										
145 Gesellen 2).....	1 040	933	901	919	869	678	975	1 107	996	
146 Männer...	1 041	934	901	920	869	679	976	1 107	997	
147 Frauen...	(848)	(780)	.	.	.	.	/	.	.	/
148 Übrige Arbeiter...		883	883	811	860	767	638	(946)	1 099	903
149 Männer...		896	894	820	868	776	634	(961)	1 099	916
150 Frauen...	689	667	.	.	.	.	/	.	.	(739)
151 Arbeiter.....	1 014	924	880	908	837	669	974	1 105	979	
152 Männer...	1 018	927	883	911	841	669	975	1 105	982	
153 Frauen...	736	707	(628)	.	.	.	(664)	.	.	747
Bruttowochenver										
154 Gesellen 2).....	4 522	4 058	3 916	3 997	3 776	2 950	4 240	4 811	4 331	
155 Männer...	4 527	4 062	3 918	4 001	3 776	2 953	4 243	4 811	4 333	
156 Frauen...	(3 686)	(3 392)	.	.	.	.	/	.	.	/
157 Übrige Arbeiter...	3 838	3 838	3 528	3 741	3 335	2 772	(4 114)	4 778	3 928	
158 Männer...	3 897	3 888	3 566	3 776	3 372	2 758	(4 180)	4 778	3 981	
159 Frauen...	2 998	2 901	.	.	.	.	/	.	.	(3 214)
160 Arbeiter.....	4 408	4 016	3 824	3 949	3 641	2 909	4 233	4 805	4 257	
161 Männer...	4 427	4 030	3 837	3 959	3 657	2 909	4 240	4 805	4 272	
162 Frauen...	3 202	3 073	(2 732)	.	.	.	(2 886)	.	.	3 247

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

1) Die Prozentangaben beziehen sich:

bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
beschäftigte Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Deutschland	Lfd. Nr.
------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	-----------------------	----------------------------	-------------	----------

18
lbauer

struktur in % 1)

88,6 99,9 /	88,6 99,1 /	76,0 99,2 /	86,8 100,0 /	88,6 100,0 /	69,9 99,5 /	84,7 99,8 /	91,4 100,0 /	85,0 99,8 /	81,8 99,4 /	78,6 99,6 /	81,0 99,5 /	109 110 111
11,4 94,2 /	11,4 94,7 /	24,0 93,0 /	13,2 81,9 /	11,4 100,0 /	30,1 95,3 /	15,3 100,0 /	8,6 99,3 /	15,0 95,0 /	18,2 93,9 /	21,4 96,2 /	19,0 94,5 /	112 113 114
13,3 99,2 /	13,8 98,6 /	12,7 97,7 /	12,0 98,9 /	15,8 100,0 /	10,8 98,2 /	13,8 99,8 /	7,8 99,9 /	11,7 99,1 /	12,1 98,4 /	12,5 98,9 /	12,2 98,5 /	115 116 117

chenstunden

41,3 41,3 /	39,2 39,2 /	39,4 39,4 /	40,6 40,6 /	42,0 42,0 /	40,8 40,8 /	41,6 41,6 /	38,8 38,8 /	41,9 41,9 /	39,6 39,7 /	41,3 41,3 /	40,0 40,0 /	118 119 120
39,6 39,5 /	40,6 40,7 /	39,8 40,0 /	41,8 41,9 /	42,5 42,5 /	41,0 41,2 /	41,0 41,0 /	42,2 42,3 /	43,0 43,1 /	40,5 40,7 /	40,7 40,8 /	40,6 40,7 /	121 122 123
41,1 41,1 /	39,3 39,4 /	39,5 39,6 /	40,8 40,8 /	42,0 42,0 /	40,9 40,9 /	41,5 41,5 /	39,1 39,1 /	42,0 42,1 /	39,8 39,8 /	41,2 41,2 /	40,1 40,2 /	124 125 126

arbeitsstunden

1,5 1,5 /	1,7 1,7 /	1,6 1,6 /	2,0 2,0 /	3,4 3,4 /	1,1 1,1 /	1,9 1,9 /	1,8 1,8 /	2,0 2,0 /	1,7 1,7 /	1,5 1,5 /	1,6 1,6 /	127 128 129
0,4 0,4 /	1,9 2,0 /	1,7 1,8 /	2,7 2,9 /	3,9 3,9 /	1,4 1,5 /	1,5 1,5 /	4,2 4,2 /	3,2 3,3 /	2,0 2,2 /	1,3 1,3 /	1,8 1,9 /	130 131 132
1,4 1,4 /	1,7 1,7 /	1,6 1,7 /	2,1 2,1 /	3,4 3,4 /	1,2 1,2 /	1,8 1,9 /	2,0 2,0 /	2,2 2,2 /	1,7 1,8 /	1,5 1,5 /	1,7 1,7 /	133 134 135

dienste in DM

16,43 16,43 /	24,38 24,40 /	24,10 24,13 /	23,18 23,18 /	23,15 23,15 /	16,03 16,04 /	16,44 16,44 /	24,48 24,48 /	16,11 16,11 /	24,46 24,48 /	16,50 16,51 /	22,54 22,55 /	136 137 138
15,76 15,79 /	18,98 19,08 /	21,50 21,48 /	22,52 22,90 /	18,48 18,48 /	15,49 15,61 /	16,11 16,11 /	19,78 19,78 /	17,87 17,92 /	21,45 21,57 /	16,24 16,30 /	20,03 20,11 /	139 140 141
16,36 16,36 /	23,75 23,80 /	23,47 23,52 /	23,09 23,14 /	22,61 22,61 /	15,87 15,91 /	16,39 16,39 /	24,05 24,05 /	16,38 16,38 /	23,90 23,96 /	16,45 16,47 /	22,06 22,10 /	142 143 144

dienste in DM

678 678 /	955 956 /	950 952 /	941 941 /	972 972 /	654 655 /	684 684 /	951 951 /	675 675 /	970 971 /	681 682 /	902 903 /	145 146 147
623 624 /	771 776 /	856 860 /	941 960 /	786 786 /	636 643 /	660 660 /	835 836 /	768 772 /	869 877 /	661 664 /	812 818 /	148 149 150
672 672 /	934 937 /	928 931 /	941 943 /	951 951 /	649 651 /	680 680 /	941 941 /	689 689 /	951 954 /	677 678 /	885 887 /	151 152 153

dienste in DM

2 949 2 949 /	4 154 4 158 /	4 131 4 139 /	4 092 4 092 /	4 225 4 225 /	2 845 2 846 /	2 973 2 974 /	4 135 4 135 /	2 933 2 934 /	4 216 4 220 /	2 962 2 964 /	3 923 3 926 /	154 155 156
2 710 2 715 /	3 353 3 376 /	3 721 3 738 /	4 090 4 174 /	3 418 3 418 /	2 763 2 796 /	2 869 2 869 /	3 632 3 636 /	3 341 3 357 /	3 777 3 812 /	2 875 2 889 /	3 532 3 557 /	157 158 159
2 922 2 924 /	4 063 4 073 /	4 033 4 047 /	4 092 4 102 /	4 134 4 134 /	2 821 2 832 /	2 957 2 958 /	4 092 4 092 /	2 995 2 995 /	4 136 4 149 /	2 943 2 948 /	3 848 3 859 /	160 161 162

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen							
				Berlin													
				insgesamt	-West	-Ost											
Kraftfahrze																	
Angaben zur St																	
163 Gesellen 2).....	91,0	90,6	76,3	74,7	78,9	83,7	78,7	87,5	91,1	91,1							
164 Männer...	99,6	99,9	99,2	98,9	99,6	99,3	99,2	99,7	99,8	99,8							
165 Frauen...	/	.	/	/	.	.	.	.	.	/		
166 Übrige Arbeiter...	9,0	9,4	23,7	25,3	21,1	16,3	21,3	12,5	8,9	8,9							
167 Männer...	87,7	78,0	89,8	85,3	98,8	86,0	78,0	93,7	92,0	92,0							
168 Frauen...	(12,3)	(22,0)	10,2	14,7	.	(14,0)	(22,0)	/	/	/							
169 Arbeiter.....	11,5	13,1	11,3	11,5	11,1	15,0	20,1	11,6	15,0	15,0							
170 Männer...	98,5	97,8	98,9	95,5	99,4	97,2	94,7	98,9	99,1	99,1							
171 Frauen...	(1,5)	(2,2)	3,1	4,5	.	(2,8)	(5,3)	/	(0,9)								
Bezahlte Wk																	
172 Gesellen 2).....	39,0	38,1	38,7	38,0	39,7	40,7	37,7	37,8	37,6	37,6							
173 Männer...	39,0	38,1	38,6	38,0	39,7	40,7	37,7	37,8	37,6	37,6							
174 Frauen...	/	.	/	/	.	.	.	.	.	/		
175 Übrige Arbeiter...	39,3	39,7	39,9	40,0	39,7	40,9	37,0	38,5	38,3	38,3							
176 Männer...	39,6	39,9	39,8	39,9	39,7	41,0	36,9	37,9	38,2	38,2							
177 Frauen...	(37,4)	(39,0)	40,3	40,2	.	(40,1)	(37,6)	/	/	/							
178 Arbeiter.....	39,0	38,3	38,9	38,5	39,7	40,7	37,5	37,9	37,6	37,6							
179 Männer...	39,0	38,2	38,9	38,4	39,7	40,7	37,5	37,8	37,6	37,6							
180 Frauen...	(37,6)	(39,0)	40,3	40,1	.	(40,6)	(37,5)	/	(38,5)								
derunter Mehr																	
181 Gesellen 2).....	0,7	0,3	0,6	0,5	0,6	1,1	0,6	1,0	0,3	0,3							
182 Männer...	0,7	0,3	0,5	0,5	0,6	1,1	0,6	1,0	0,3	0,3							
183 Frauen...	-	-	/	/	.	.	.	.	.	/		
184 Übrige Arbeiter...	1,3	1,3	1,7	2,2	0,6	1,0	0,4	1,7	0,4	0,4							
185 Männer...	1,4	1,7	1,6	2,2	0,6	1,2	0,5	1,2	0,4	0,4							
186 Frauen...	(0,5)	(0,0)	2,4	2,5	.	(0,3)	(0,2)	/	/	/							
187 Arbeiter.....	0,7	0,4	0,8	0,9	0,6	1,1	0,6	1,1	0,3	0,3							
188 Männer...	0,7	0,4	0,8	0,9	0,6	1,1	0,6	1,0	0,3	0,3							
189 Frauen...	(0,4)	(0,0)	2,1	2,1	.	(0,8)	(0,3)	/	(0,3)								
Bruttostundenver																	
190 Gesellen 2).....	25,47	23,15	22,09	23,50	19,93	17,28	24,57	25,80	23,48	23,48							
191 Männer...	25,50	23,16	22,11	23,55	19,95	17,29	24,57	25,79	23,48	23,48							
192 Frauen...	/	.	/	/	.	.	.	.	.	/		
193 Übrige Arbeiter...	23,30	20,76	18,50	18,67	18,16	16,59	22,28	21,13	20,99	20,99							
194 Männer...	23,56	21,55	18,70	18,99	18,20	17,16	23,34	21,09	20,95	20,95							
195 Frauen...	(21,30)	(17,89)	16,74	16,82	.	(13,03)	(18,58)	/	/	/							
196 Arbeiter.....	25,27	22,92	21,21	22,23	19,56	17,17	24,09	25,21	23,26	23,26							
197 Männer...	25,34	23,03	21,35	22,48	19,59	17,27	24,35	25,24	23,27	23,27							
198 Frauen...	(20,93)	(17,71)	17,19	17,34	.	(13,84)	(19,32)	/	(21,83)								
Bruttowochenver																	
199 Gesellen 2).....	993	882	854	893	792	704	925	974	882	882							
200 Männer...	994	882	854	894	792	704	925	974	882	882							
201 Frauen...	/	.	/	/	.	.	.	.	.	/		
202 Übrige Arbeiter...	916	825	737	746	721	678	825	813	803	803							
203 Männer...	932	861	745	758	722	703	860	799	801	801							
204 Frauen...	(798)	(697)	674	676	.	(523)	(698)	/	/	/							
205 Arbeiter.....	986	877	826	856	777	700	904	954	875	875							
206 Männer...	989	881	830	863	777	704	914	954	875	875							
207 Frauen...	(798)	(690)	692	695	.	(563)	(725)	/	(840)								
Bruttomonatsver																	
208 Gesellen 2).....	4 317	3 835	3 712	3 882	3 442	3 060	4 024	4 237	3 835	3 835							
209 Männer...	4 321	3 836	3 715	3 887	3 443	3 059	4 024	4 236	3 835	3 835							
210 Frauen...	/	.	/	/	.	.	.	.	.	/		
211 Übrige Arbeiter...	3 981	3 585	3 206	3 242	3 134	2 948	3 586	3 535	3 493	3 493							
212 Männer...	4 053	3 742	3 238	3 295	3 139	3 058	3 741	3 476	3 481	3 481							
213 Frauen...	(3 468)	(3 030)	2 932	2 940	.	(2 273)	(3 034)	/	/	/							
214 Arbeiter.....	4 287	3 812	3 592	3 720	3 377	3 042	3 930	4 149	3 805	3 805							
215 Männer...	4 300	3 829	3 610	3 753	3 379	3 059	3 974	4 146	3 806	3 806							
216 Frauen...	(3 424)	(3 002)	3 010	3 020	.	(2 46)	(3 154)	/	(3 651)								

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

1) Die Prozentangaben beziehen sich:
bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
äftigten Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Brandenburg	Deutschland	Lfd. Nr.
------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	-----------------------	------------------------------------	-------------	----------

26
ugmechaniker

struktur in % 1)

91,9 99,7 . .	93,3 99,7 . /	90,8 99,4 (0,6)	91,8 99,1 100,0	86,2 99,5	84,7 99,7	83,3 98,7	91,9 99,8	91,6 99,8	90,5 99,6 0,4	85,7 99,6 (0,1)	89,4 99,6 0,4	163 164 165
8,1 100,0 . .	6,7 97,0 . /	9,2 90,1 (9,9)	8,2 92,3 /. /	13,8 76,0 . .	15,3 83,7 16,3	16,7 80,1 (19,9)	8,1 82,5 (17,5)	8,4 83,3 . /	9,5 87,1 12,9	14,3 85,7 14,3	10,6 86,7 13,3	166 167 168
12,9 99,7 . .	11,9 99,5 . /	12,9 98,6 (1,4)	16,5 98,5 (1,5)	15,7 96,7 . .	13,9 97,1 2,9	12,8 96,5 (3,5)	14,6 97,4 (2,6)	10,4 98,4 . /	13,0 98,4 1,6	13,1 97,6 2,4	13,1 98,2 1,8	169 170 171

chenstunden

40,7 40,7 . .	38,4 38,4 . /	38,9 38,9 (39,1)	38,6 38,6 . /	38,8 38,8 . .	40,3 40,3 . /	40,2 40,2 . .	37,2 37,2 . /	41,0 41,0 . .	38,4 38,4 38,3	40,5 40,5 (41,6)	38,9 38,9 39,1	172 173 174
40,8 40,8 . .	37,9 37,9 . /	39,6 39,6 (39,4)	38,2 38,2 . /	39,8 39,7 . .	40,3 40,3 40,4	40,0 40,1 (39,9)	37,1 37,4 (35,9)	41,3 41,3 . /	39,1 39,1 38,8	40,5 40,5 40,3	39,5 39,5 39,3	175 176 177
40,7 40,7 . .	38,4 38,4 . /	38,9 38,9 (39,3)	38,5 38,5 (37,1)	38,9 38,9 . .	40,3 40,3 40,6	40,2 40,2 (39,9)	37,2 37,2 (36,5)	41,0 41,0 . /	38,5 38,5 38,7	40,5 40,5 40,5	38,9 38,9 39,3	178 179 180

arbeitsstunden

0,9 0,9 . .	1,0 1,0 . /	1,2 1,2 (0,1)	0,8 0,8 . .	0,8 0,8 . .	0,9 0,9 . .	0,6 0,6 . .	0,4 0,4 . .	0,9 0,9 . .	0,8 0,8 0,1	0,9 0,9 (1,8)	0,8 0,8 0,5	181 182 183
1,1 1,1 . .	0,7 0,7 . /	1,7 1,8 (0,8)	1,2 1,2 . /	0,4 0,5 . .	0,5 0,6 -. .	0,2 0,3 -. .	0,3 0,3 -. .	1,3 1,5 -. .	1,3 1,4 -. .	0,7 0,8 0,6	1,1 1,2 0,4	184 185 186
0,9 0,9 . .	1,0 1,0 . /	1,3 1,3 (0,5)	0,8 0,9 (0,0)	0,7 0,8 . .	0,9 0,9 0,3	0,5 0,5 -. .	0,4 0,4 -. .	0,9 0,9 -. .	0,8 0,8 0,5	0,9 0,9 0,4	0,8 0,8 0,4	187 188 189

dienste in DM

17,07 17,07 . .	23,54 23,56 . /	24,98 25,02 (17,97)	22,84 22,88 /. /	22,92 22,92 . .	16,07 16,08 /. /	16,50 16,50 . .	23,57 23,61 . /	16,06 16,06 . .	24,13 24,15 19,17	16,67 16,67 (15,56)	22,37 22,39 18,33	190 191 192
16,72 16,72 . .	19,66 19,71 . /	21,09 21,19 (20,18)	20,16 20,08 /. /	19,28 19,79 . .	15,00 15,69 11,46	14,68 15,02 (13,30)	21,17 21,63 (18,87)	14,29 14,23 /. .	20,98 21,25 19,14	15,60 16,10 12,57	19,23 19,60 16,85	193 194 195
17,04 17,05 . .	23,29 23,31 . /	24,62 24,69 (19,37)	22,62 22,66 (19,68)	22,41 22,58 . .	15,91 16,03 11,86	16,19 16,30 (13,41)	23,38 23,47 (19,96)	15,91 15,93 . /	23,82 23,90 19,14	16,51 16,60 13,03	22,03 22,12 17,17	196 197 198

dienste in DM

694 694 . .	905 905 . /	971 972 (703)	880 882 . /	889 889 . .	648 649 . /	663 664 . .	877 878 . /	659 659 . .	926 927 735	675 675 (648)	870 870 716	199 200 201
683 683 . .	744 747 . /	835 839 (796)	771 768 . /	767 786 . .	605 632 464	588 602 (531)	786 808 (678)	590 588 . /	820 831 743	631 652 507	760 775 663	202 203 204
693 693 . .	894 895 . /	958 961 (762)	871 874 . /	873 878 . .	642 646 482	651 655 (536)	870 873 (730)	653 654 . /	916 919 741	669 672 528	858 861 674	205 206 207

dienste in DM

3 018 3 019 . .	3 935 3 937 . /	4 221 4 227 (3 056)	3 828 3 837 . /	3 867 3 867 . .	2 819 2 820 . /	2 884 2 885 . .	3 813 3 818 . /	2 864 2 864 . .	4 028 4 032 3 196	2 935 2 935 (2 816)	3 781 3 784 3 113	208 209 210
2 968 2 968 . .	3 236 3 247 . /	3 631 3 649 (3 461)	3 352 3 339 . /	3 334 3 417 . .	2 628 2 748 2 016	2 556 2 617 (2 310)	3 416 3 515 (2 947)	2 564 2 557 /. .	3 564 3 614 3 231	2 744 2 834 2 202	3 304 3 369 2 881	211 212 213
3 014 3 015 . .	3 888 3 892 . /	4 166 4 179 (3 311)	3 789 3 798 (3 175)	3 794 3 819 . .	2 790 2 811 2 094	2 829 2 848 (2 329)	3 781 3 797 (3 172)	2 839 2 842 . /	3 984 3 997 3 222	2 908 2 923 2 295	3 730 3 745 2 932	214 215 216

Verdienerheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
				insgesamt	-West	-Ost				
031, Klempner, Ges- und Angaben zur St										
217 Gesellen 2).....	90,7	91,4	81,4	85,8	76,1	91,2	97,7	94,5	91,6	
218 Männer...	99,8	99,9	100,0	100,0	100,0	99,9	99,8	99,9	100,0	
219 Frauen...	/	/								
220 Übrige Arbeiter...	9,3	8,6	18,6	14,2	23,9	8,8	/	5,5	8,4	
221 Männer...	97,8	98,7	99,9	99,8	100,0	83,8	/	100,0	98,4	
222 Frauen...	/	/				(16,2)				
223 Arbeiter.....	11,1	9,8	20,3	18,0	24,2	10,5	9,8	18,2	7,9	
224 Männer...	99,6	99,8	100,0	99,9	100,0	98,5	99,8	99,9	99,9	
225 Frauen...	/	/				(1,5)				
Bezahlte Wo										
226 Gesellen 2).....	39,8	39,2	38,5	38,9	38,0	40,1	38,3	38,4	38,4	
227 Männer...	39,8	39,2	38,5	38,9	38,0	40,1	38,3	38,4	38,4	
228 Frauen...	/	/								
229 Übrige Arbeiter...	40,0	40,5	38,9	38,1	39,4	39,7	/	38,0	42,2	
230 Männer...	40,1	40,5	38,9	38,1	39,4	39,7	/	38,0	42,2	
231 Frauen...	/	/				(39,8)				
232 Arbeiter.....	39,8	39,3	38,6	38,8	38,3	40,0	38,3	38,4	38,7	
233 Männer...	39,8	39,3	38,6	38,8	38,3	40,0	38,3	38,4	38,7	
234 Frauen...	/	/				(39,8)				
darunter Mehr										
235 Gesellen 2).....	0,8	0,4	1,3	1,9	0,4	0,4	0,9	0,7	0,5	
236 Männer...	0,8	0,4	1,3	1,9	0,4	0,4	0,9	0,7	0,5	
237 Frauen...	/	/								
238 Übrige Arbeiter...	0,8	0,6	1,1	1,6	0,8	0,2	/	0,8	3,1	
239 Männer...	0,8	0,6	1,1	1,6	0,8	0,2	/	0,8	3,0	
240 Frauen...	/	/								
241 Arbeiter.....	0,8	0,4	1,2	1,9	0,5	0,4	0,9	0,7	0,7	
242 Männer...	0,8	0,4	1,2	1,9	0,5	0,4	0,9	0,7	0,7	
243 Frauen...	/	/								
Bruttostundenvor										
244 Gesellen 2).....	26,40	24,78	23,49	24,74	21,75	17,57	25,24	29,03	24,98	
245 Männer...	26,41	24,78	23,49	24,74	21,75	17,57	25,24	29,03	24,98	
246 Frauen...	/	/								
247 Übrige Arbeiter...	22,81	21,58	20,02	20,56	19,65	15,17	/	25,24	21,27	
248 Männer...	22,90	21,58	20,02	20,56	19,65	15,35	/	25,24	21,36	
249 Frauen...	/	/				(14,21)				
250 Arbeiter.....	26,07	24,50	22,84	24,16	21,24	17,36	25,08	28,82	24,64	
251 Männer...	26,08	24,50	22,85	24,16	21,24	17,41	25,08	28,82	24,66	
252 Frauen...	/	/				(14,41)				
Bruttowochenver										
253 Gesellen 2).....	1 051	972	905	964	826	704	966	1 114	959	
254 Männer...	1 051	972	905	964	826	704	966	1 114	959	
255 Frauen...	/	/								
256 Übrige Arbeiter...	917	874	778	782	775	602	/	960	898	
257 Männer...	917	874	778	782	775	610	/	960	902	
258 Frauen...	/	/				(566)				
259 Arbeiter.....	1 039	963	882	938	814	695	960	1 106	954	
260 Männer...	1 039	963	882	938	814	697	960	1 106	954	
261 Frauen...	/	/				(574)				
Bruttomonatsver										
262 Gesellen 2).....	4 570	4 224	3 936	4 189	3 591	3 061	4 199	4 845	4 169	
263 Männer...	4 572	4 225	3 936	4 190	3 591	3 061	4 200	4 846	4 163	
264 Frauen...	/	/								
265 Übrige Arbeiter...	3 986	3 798	3 383	3 401	3 370	2 619	/	4 175	3 906	
266 Männer...	3 988	3 799	3 383	3 401	3 370	2 650	/	4 175	3 921	
267 Frauen...	/	/				(2 460)				
268 Arbeiter.....	4 515	4 188	3 833	4 078	3 538	3 022	4 173	4 808	4 147	
269 Männer...	4 518	4 188	3 833	4 078	3 538	3 030	4 174	4 809	4 149	
270 Frauen...	/	/				(2 494)				

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -
1) Die Prozentangaben beziehen sich:

bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
äftigten Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Deutschland	Lfd. Nr.
------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	-----------------------	----------------------------	-------------	----------

032
Wasserinstallateure

struktur in % 1)

94,4 100,0	92,1 100,0	96,2 99,9	94,8 99,7	92,3 99,2	95,5 99,7	93,4 99,8	92,9 99,6	96,8 99,1	92,8 99,9	92,3 99,7	92,7 99,8	217 218 219
5,6 100,0	7,9 91,9	3,8 99,9	5,2 96,6	(7,7) (100,0)	4,5 92,9	6,6 95,5	7,1 88,4	(3,2) (85,6)	7,2 97,5	7,7 (2,5)	7,3 94,1	220 221 222
9,5 100,0	8,5 99,3	10,2 99,9	7,8 99,5	6,4 99,3	12,3 99,4	9,3 (0,6)	11,3 98,5	8,7 98,8	10,1 98,7	11,2 0,3	10,4 99,3	223 224 225

chenstunden

40,0 40,0	38,4 38,4	38,5 38,5	39,2 39,2	40,3 40,4	40,0 40,0	39,6 39,6	36,8 36,8	39,6 39,6	38,8 38,8	39,7 39,7	39,0 39,0	226 227 228
39,6 39,6	39,1 39,2	39,6 39,6	40,6 40,6	(39,7) (39,7)	40,5 40,6	38,2 38,1	37,7 37,8	(40,1) (40,1)	39,8 39,8	39,6 39,6	39,8 39,8	229 230 231
40,0 40,0	38,4 38,4	38,6 38,6	39,3 39,3	40,3 40,3	40,0 40,0	39,5 39,5	36,9 36,9	39,6 39,6	38,9 38,9	39,7 39,7	39,1 39,1	232 233 234

arbeitsstunden

0,1 0,1	0,5 0,5	0,8 0,8	0,7 0,7	1,3 1,4	0,3 0,3	0,3 0,3	0,5 0,5	0,2 0,2	0,7 0,7	0,3 0,3	0,6 0,6	235 236 237
0,0 0,0	0,6 0,7	0,7 0,7	1,2 1,3	(1,3) (1,3)	0,3 0,4	0,6 0,6	0,6 0,7	- -	1,0 1,0	0,5 0,5	0,8 0,9	238 239 240
0,1 0,1	0,5 0,5	0,8 0,8	0,7 0,7	1,3 1,4	0,3 0,3	0,3 0,3	0,5 0,5	0,2 0,2	0,7 0,7	0,3 0,3	0,6 0,6	241 242 243

dienste in DM

17,08 17,08	24,05 24,05	24,54 24,54	22,89 22,90	22,31 22,33	16,51 16,51	16,84 16,83	24,63 24,63	16,55 16,58	25,01 (21,57)	17,26 17,27	23,02 23,02	244 245 246
16,37 16,37	19,94 20,07	18,99 19,00	20,59 20,66	(18,44) (18,44)	14,69 14,80	15,52 15,68	21,05 21,83	(13,78) (13,61)	21,22 21,28	16,69 16,87	20,02 20,13	247 248 249
17,04 17,04	23,72 23,76	24,32 24,32	22,77 22,78	22,01 22,03	16,42 16,44	16,75 16,76	24,37 24,45	16,46 16,50	24,73 24,75	17,22 17,24	22,79 22,82	250 251 252

dienste in DM

683 683	923 923	945 945	897 897	900 902	660 660	667 666	907 907	655 656	971 971	685 686	899 899	253 254 255
649 649	780 787	752 752	836 840	(733) (733)	596 601	592 597	794 824	(553) (546)	845 848	662 668	796 801	256 257 258
681 681	912 913	938 938	894 894	887 889	657 657	662 662	899 901	651 653	962 962	684 684	891 892	259 260 261

dienste in DM

2 968 2 968	4 013 4 013	4 109 4 109	3 900 3 902	3 913 3 920	2 868 2 869	2 898 2 898	3 943 3 942	2 846 2 852	4 221 4 222	2 980 2 981	3 907 3 908	262 263 264
2 821 2 821	3 392 3 422	3 269 3 270	3 636 3 651	(3 185) (3 185)	2 590 2 611	2 575 2 598	3 453 3 584	(2 404) (2 375)	3 673 3 685	2 877 2 907	3 460 3 482	265 266 267
2 960 2 960	3 964 3 970	4 076 4 077	3 886 3 889	3 857 3 863	2 856 2 858	2 877 2 879	3 908 3 920	2 832 2 839	4 182 4 184	2 972 2 976	3 874 3 878	268 269 270

Verdienersterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
				insgesamt	-West	-Ost				
Angaben zur St										
271 Gesellen 2).....	90,7	84,1	82,6	81,2	85,3	88,1	95,1	93,1	88,5	0 Klem
272 Männer....	99,6	100,0	99,7	99,5	100,0	99,2	99,0	99,6	100,0	
273 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
274 Übrige Arbeiter...	9,3	15,9	17,4	18,8	(14,7)	11,9	/	(6,8)	(11,5)	
275 Männer....	97,5	98,9	98,4	97,8	(100,0)	96,9	/	(100,0)	(95,0)	
276 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
277 Arbeiter.....	1,7	2,3	1,4	1,5	1,3	1,6	1,9	3,2	0,3	
278 Männer....	99,4	99,8	99,5	99,2	100,0	98,9	99,0	99,6	99,4	
279 Frauen....	/	.	.	.	.	/	.	.	.
Bezahlte Wo										
280 Gesellen 2).....	39,6	39,8	38,7	38,6	38,9	38,3	37,9	39,5	38,9	
281 Männer....	39,6	39,8	38,7	38,6	38,9	39,3	37,9	39,5	38,9	
282 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
283 Übrige Arbeiter...	40,7	41,4	38,5	38,2	(39,2)	39,0	/	(40,7)	(40,7)	
284 Männer....	40,8	41,4	38,5	38,2	(39,2)	39,0	/	(40,7)	(40,7)	
285 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
286 Arbeiter.....	39,7	40,0	38,7	38,5	39,0	39,3	37,9	39,6	39,1	
287 Männer....	39,7	40,0	38,7	38,5	39,0	39,3	38,0	39,6	39,1	
288 Frauen....	/	.	.	.	.	/	.	.	.
darunter Mehr										
289 Gesellen 2).....	0,7	0,6	0,6	0,5	0,9	0,2	1,2	0,6	0,5	
290 Männer....	0,7	0,6	0,6	0,5	0,9	0,2	1,3	0,6	0,5	
291 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
292 Übrige Arbeiter...	0,8	1,1	0,8	0,6	(1,1)	-	/	(1,1)	(1,2)	
293 Männer....	0,9	1,1	0,8	0,6	(1,1)	-	/	(1,1)	(1,2)	
294 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
295 Arbeiter.....	0,7	0,7	0,6	0,5	1,0	0,2	1,3	0,7	0,5	
296 Männer....	0,7	0,7	0,7	0,5	1,0	0,2	1,3	0,7	0,5	
297 Frauen....	/	.	.	.	.	/	.	.	.
Bruttostundenver										
298 Gesellen 2).....	25,57	24,67	23,44	24,11	22,28	18,41	26,50	29,52	24,88	
299 Männer....	25,60	24,68	23,44	24,11	22,28	18,42	26,55	29,53	24,88	
300 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
301 Übrige Arbeiter...	21,87	20,65	20,05	20,12	(19,87)	16,72	/	(23,73)	(20,98)	
302 Männer....	21,85	20,65	20,05	20,13	(19,87)	16,87	/	(23,73)	(21,05)	
303 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
304 Arbeiter.....	25,21	24,01	22,86	23,36	21,93	18,21	26,30	29,11	24,41	
305 Männer....	25,25	24,02	22,86	23,38	21,93	18,24	26,34	29,12	24,44	
306 Frauen....	/	.	.	.	.	/	.	.	.
Bruttowochenver										
307 Gesellen 2).....	1 012	981	908	930	868	724	1 003	1 167	968	
308 Männer....	1 013	981	908	931	868	724	1 006	1 167	968	
309 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
310 Übrige Arbeiter...	891	855	772	769	(780)	653	/	(967)	(854)	
311 Männer....	892	855	772	769	(780)	658	/	(967)	(858)	
312 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
313 Arbeiter.....	1 001	961	884	900	855	715	998	1 153	955	
314 Männer....	1 002	961	884	901	855	716	1 000	1 153	956	
315 Frauen....	/	.	.	.	.	/	.	.	.
Bruttomonatsver										
316 Gesellen 2).....	4 400	4 266	3 946	4 045	3 772	3 146	4 363	5 073	4 209	
317 Männer....	4 405	4 266	3 947	4 046	3 772	3 148	4 372	5 076	4 209	
318 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
319 Übrige Arbeiter...	3 874	3 716	3 357	3 343	(3 391)	2 839	/	(4 203)	(3 713)	
320 Männer....	3 879	3 719	3 356	3 342	(3 391)	2 863	/	(4 203)	(3 729)	
321 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
322 Arbeiter.....	4 351	4 179	3 844	3 913	3 716	3 109	4 338	5 013	4 152	
323 Männer....	4 357	4 180	3 845	3 916	3 716	3 114	4 347	5 015	4 156	
324 Frauen....	/	.	.	.	.	/	.	.	.

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

- 1) Die Prozentangaben beziehen sich:
bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
- 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
äftigten Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Deutschland	Lfd. Nr.
------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	-----------------------	----------------------------	-------------	----------

31
pner

struktur in % 1)

92,5 100,0	93,8 99,7	87,9 100,0	80,0 100,0	(74,4) (100,0)	91,6 100,0	89,9 100,0	96,2 100,0	95,3 100,0	87,5 99,8	91,0 99,9	88,6 99,8	271 272 273
(7,5) (100,0)	(6,2) (100,0)	12,1 99,2	20,0 100,0	/	8,4 89,2	(10,1) (90,4)	/	/	12,5 98,5	9,0 92,9	11,4 97,1	274 275 (2,9) 276
1,4 100,0	0,4 99,7	0,5 99,9	0,5 100,0	(0,3) (100,0)	2,0 99,1	1,6 99,0	0,9 99,2	1,2 99,5	1,1 99,6	1,6 (0,4)	1,2 99,2	277 278 0,5 279

chenstunden

39,6 39,6	38,2 38,2	38,7 38,7	39,7 39,7	(43,1) (43,1)	40,5 40,5	39,7 39,7	35,3 35,3	40,3 40,3	39,3 39,3	40,0 40,0	39,5 39,5	280 281 (38,9) 282
(37,8) (37,8)	(41,0) (41,0)	40,1 40,2	40,6 40,6	/	40,4 40,5	(39,9) (40,0)	/	/	40,8 40,9	39,6 39,6 (39,8)	40,6 40,6 (39,1)	283 284 285
39,4 39,4	38,4 38,4	38,9 38,9	38,9 38,9	(43,0) (43,0)	40,5 40,5	39,7 39,7	35,4 35,4	40,3 40,3	39,5 39,5	40,0 40,0 (38,3)	39,6 39,6 (39,8)	286 287 39,0 288

arbeitsstunden

0,2 0,2	0,4 0,4	1,1 1,1	0,6 0,6	(4,2) (4,2)	0,3 0,3	0,1 0,1	0,3 0,3	0,2 0,2	0,7 0,7	0,3 0,3	0,5 0,5	289 290 291
(0,2) (0,2)	(3,2) (3,2)	2,3 2,4	0,6 0,6	/	0,3 0,4	(0,0) (0,0)	-	-	1,2 1,3	0,2 0,3	1,0 1,0 (0,0)	292 293 294
0,2 0,2	0,5 0,5	1,2 1,2	0,6 0,6	(4,0) (4,0)	0,3 0,3	0,1 0,1	0,3 0,3	0,2 0,2	0,7 0,7 (0,0)	0,3 0,3	0,6 0,6 0,0	295 296 297

dienste in DM

18,25 18,25	23,65 23,66	25,07 25,07	23,38 23,38	(22,59) (22,59)	16,44 16,44	17,18 17,18	25,06 25,06	15,99 15,99	25,23 25,24	17,24 17,24	22,69 22,70 (19,91)	298 299 300
(18,25) (18,25)	(21,57) (21,57)	21,69 21,75	18,27 18,27	/	14,69 14,92	(15,33) (15,54)	/	/	21,01 21,02	15,84 16,08 (12,84)	18,79 19,91	301 302 (15,62) 303
18,25 18,25	23,51 23,52	24,65 24,66	22,34 22,34	(21,39) (21,39)	16,30 16,33	17,00 17,03	24,93 25,02	15,88 15,89	24,69 24,70	17,11 17,14 (20,39)	22,35 22,38 (13,54)	304 305 16,99 306

dienste in DM

722 722	904 905	971 971	929 929	(975) (975)	666 666	682 682	885 885	645 645	991 991	689 689	896 896	307 308 (775) 309
(690) (690)	(884) (884)	870 873	741 741	/	594 604	(612) (621)	/	/	858 860	628 637 (512)	803 808 (610)	310 311 312
720 720	903 903	958 959	891 891	(921) (921)	660 661	675 676	882 885	639 640	974 975 (780)	684 695 (539)	885 887 663	313 314 315

dienste in DM

3 139 3 139	3 932 3 934	4 220 4 220	4 039 4 039	(4 238) (4 238)	2 895 2 895	2 965 2 965	3 846 3 846	2 803 2 803	4 308 4 308	2 997 2 997	3 897 3 897	316 317 (3 368) 318
(2 999) (2 999)	(3 845) (3 845)	3 784 3 797	3 222 3 222	/	2 583 2 627	(2 661) (2 702)	/	/	3 730 3 737	2 731 2 770 (2 225)	3 490 3 514 (2 653)	319 320 321
3 129 3 129	3 926 3 928	4 167 4 169	3 876 3 876	(4 003) (4 003)	2 869 2 875	2 934 2 941	3 835 3 848	2 780 2 783	4 236 4 239 (3 392)	2 973 2 978 (2 343)	3 850 3 855 (2 343)	322 323 2 882 324

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen							
				insgesamt	-West	-Ost											
0 Gas- und Wesse																	
Angaben zur St																	
325 Gesellen 2).....	90,7	93,6	81,3	86,3	75,6	91,7	98,3	94,8	91,7	91,7							
326 Männer....	99,9	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0							
327 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
328 Übrige Arbeiter....	9,3	6,4	18,7	13,7	24,4	8,3	.	(5,2)	8,3	8,3							
329 Männer....	97,8	98,6	100,0	100,0	100,0	80,6	.	(100,0)	98,5	98,5							
330 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
331 Arbeiter.....	9,4	7,5	18,9	16,5	22,9	8,9	8,0	15,0	7,6	7,6							
332 Männer....	99,7	99,8	100,0	100,0	100,0	98,4	100,0	100,0	99,9	99,9							
333 Frauen....	/	/	.	.	.	/	.	.	.	.			
Bezahlte Wo																	
334 Gesellen 2).....	39,9	39,1	38,5	39,0	37,9	40,2	38,4	38,1	38,4	38,4							
335 Männer....	39,9	39,1	38,5	39,0	37,9	40,2	38,4	38,1	38,4	38,4							
336 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
337 Übrige Arbeiter....	39,9	39,8	38,9	38,0	39,5	39,9	.	(37,3)	42,3	42,3							
338 Männer....	39,9	39,8	38,9	38,0	39,5	39,9	.	(37,3)	42,3	42,3							
339 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
340 Arbeiter.....	39,9	39,1	38,6	38,8	38,3	40,2	38,4	38,1	38,7	38,7							
341 Männer....	39,9	39,1	38,6	38,8	38,3	40,2	38,4	38,1	38,7	38,7							
342 Frauen....	/	/	.	.	.	/	.	.	.	.			
darunter Mehr																	
343 Gesellen 2).....	0,9	0,4	1,3	2,0	0,3	0,5	0,8	0,8	0,5	0,5							
344 Männer....	0,9	0,4	1,3	2,0	0,3	0,5	0,8	0,8	0,5	0,5							
345 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
346 Übrige Arbeiter....	0,8	0,2	1,2	1,7	0,8	0,3	.	(0,7)	3,2	3,2							
347 Männer....	0,8	0,2	1,2	1,7	0,8	0,3	.	(0,7)	3,1	3,1							
348 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
349 Arbeiter.....	0,9	0,3	1,3	2,0	0,4	0,4	0,8	0,8	0,7	0,7							
350 Männer....	0,9	0,3	1,3	2,0	0,4	0,4	0,8	0,8	0,7	0,7							
351 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bruttostundenver																	
352 Gesellen 2).....	26,54	24,81	23,50	24,79	21,72	17,44	24,95	28,92	24,99	24,99							
353 Männer....	26,55	24,81	23,50	24,79	21,72	17,44	24,95	28,92	24,99	24,99							
354 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
355 Übrige Arbeiter....	23,10	22,32	20,02	20,61	19,64	14,79	.	(25,71)	21,28	21,28							
356 Männer....	23,09	22,32	20,02	20,61	19,64	14,91	.	(25,71)	21,38	21,38							
357 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
358 Arbeiter.....	26,22	24,65	22,84	24,23	21,19	17,22	24,79	28,76	24,65	24,66							
359 Männer....	26,23	24,65	22,84	24,23	21,19	17,26	24,79	28,76	24,66	24,66							
360 Frauen....	/	/	.	.	.	/	.	.	.	.			
Bruttowochenver																	
361 Gesellen 2).....	1 058	969	905	966	823	701	957	1 103	959	959							
362 Männer....	1 058	969	905	966	823	701	957	1 103	959	959							
363 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
364 Übrige Arbeiter....	921	888	778	784	775	590	.	(958)	901	901							
365 Männer....	922	888	778	784	775	595	.	(958)	904	904							
366 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
367 Arbeiter.....	1 045	964	881	941	811	692	951	1 096	954	954							
368 Männer....	1 046	964	881	941	811	694	951	1 096	954	954							
369 Frauen....	/	/	.	.	.	/	.	.	.	.			
Bruttomonatsver																	
370 Gesellen 2).....	4 600	4 213	3 935	4 202	3 579	3 047	4 162	4 797	4 168	4 168							
371 Männer....	4 601	4 213	3 935	4 202	3 579	3 047	4 162	4 797	4 168	4 168							
372 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
373 Übrige Arbeiter....	4 006	3 861	3 385	3 409	3 369	2 565	.	(4 167)	3 916	3 916							
374 Männer....	4 007	3 869	3 385	3 409	3 369	2 587	.	(4 167)	3 930	3 930							
375 Frauen....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
376 Arbeiter.....	4 545	4 190	3 833	4 093	3 528	3 007	4 134	4 765	4 147	4 147							
377 Männer....	4 547	4 191	3 833	4 093	3 528	3 016	4 134	4 765	4 149	4 149							
378 Frauen....	/	/	.	.	.	/	.	.	.	.			

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

- 1) Die Prozentangaben beziehen sich:
bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
- 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
äftigen Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Deutschland	Lfd. Nr.
------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	-----------------------	----------------------------	-------------	----------

32
rinstallateure

struktur in % *)

94,7	92,0	96,6	95,8	93,3	96,2	94,1	92,6	97,1	93,5	92,6	93,3	325
100,0	100,0	99,9	99,7	99,2	99,7	99,8	99,6	98,9	99,8	99,7	99,8	326
(5,3)	8,0	3,4	4,2	(6,7)	3,8	5,9	7,4	(2,9)	6,5	7,4	6,7	328
(100,0)	91,5	100,0	95,4	(100,0)	94,6	97,3	88,9	(84,5)	97,3	94,3	96,5	329
8,1	8,0	9,7	7,3	6,1	10,3	7,8	10,3	7,4	9,0	9,6	9,1	331
100,0	99,3	99,9	99,5	99,2	99,5	99,6	98,8	98,5	99,7	99,3	99,6	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	(0,3)	(0,7)	0,4	333

chenstunden

40,0	38,4	38,5	39,1	40,2	39,9	39,6	37,0	39,4	38,8	39,7	39,0	334
40,0	38,4	38,5	39,2	40,3	39,9	39,6	36,9	39,4	38,8	39,7	39,0	335
(40,1)	39,0	39,5	40,6	(39,1)	40,6	37,6	37,8	(40,3)	39,6	39,6	39,6	337
(40,1)	39,1	39,5	40,7	(39,1)	40,6	37,6	37,8	(40,4)	39,6	39,6	39,6	338
40,0	38,4	38,5	39,2	40,1	39,9	39,5	37,0	39,5	38,8	39,7	39,0	340
40,0	38,4	38,5	39,2	40,2	39,9	39,5	37,0	39,5	38,8	39,6	39,0	341
-	-	-	-	-	-	-	-	-	(38,5)	(39,8)	39,1	342

arbeitsstunden

0,0	0,5	0,8	0,7	1,2	0,2	0,3	0,5	0,2	0,7	0,3	0,6	343
0,0	0,5	0,8	0,7	1,2	0,2	0,3	0,5	0,2	0,7	0,3	0,6	344
-	0,5	0,3	1,5	(0,9)	0,3	0,8	0,6	-	0,9	0,5	0,8	346
-	0,6	0,3	1,5	(0,9)	0,4	0,8	0,7	-	(0,3)	0,5	0,8	347
0,0	0,5	0,8	0,8	1,2	0,2	0,4	0,5	0,2	0,7	0,3	0,6	349
0,0	0,5	0,8	0,8	1,2	0,2	0,4	0,5	0,2	0,7	0,3	0,6	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	(0,2)	(0,2)	0,1	351

dienste in DM

16,89	24,07	24,51	22,87	22,32	16,52	16,76	24,60	16,68	24,99	17,28	23,07	353
16,89	24,07	24,51	22,87	22,32	16,52	16,76	24,60	16,68	/	(18,33)	/	354
(15,94)	19,87	18,47	21,38	(18,58)	14,69	15,59	21,01	(13,83)	21,27	16,86	20,07	355
(15,94)	19,99	18,47	21,52	(18,58)	14,75	15,72	21,75	(13,59)	21,34	17,03	20,19	356
16,84	23,73	24,30	22,80	22,05	16,45	16,70	24,33	16,56	24,74	17,24	22,86	358
16,84	23,77	24,30	22,82	22,07	16,46	16,71	24,40	16,60	/	(19,91)	22,88	359
-	-	-	-	-	-	-	-	-	(14,15)	(14,15)	17,32	360

dienste in DM

676	924	944	895	898	659	664	909	656	968	685	899	361
676	924	944	895	898	659	663	909	658	969	685	(709)	362
(639)	775	729	869	(726)	596	585	793	(558)	842	668	794	364
(639)	782	729	875	(726)	593	590	821	(549)	845	675	799	365
674	912	936	894	885	656	659	900	653	960	683	892	367
674	914	937	895	887	657	659	903	655	961	684	893	368
-	-	-	-	-	-	-	-	-	(767)	(562)	677	369

dienste in DM

2 940	4 017	4 103	3 892	3 898	2 863	2 885	3 952	2 853	4 211	2 978	3 909	370
2 940	4 017	4 104	3 894	3 906	2 864	2 885	3 951	2 860	4 211	/	(3 084)	371
(2 778)	3 372	3 171	3 778	(3 155)	2 593	2 545	3 449	(2 426)	3 659	2 906	3 453	373
(2 778)	3 402	3 171	3 805	(3 155)	2 605	2 564	3 572	(2 388)	3 672	2 934	3 475	374
2 932	3 966	4 072	3 887	3 849	2 853	2 865	3 915	2 840	4 175	2 972	3 878	376
2 932	3 972	4 072	3 890	3 855	2 855	2 866	3 926	2 848	4 177	2 975	3 881	377
-	-	-	-	-	-	-	-	-	(3 334)	(2 445)	2 942	378

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen							
				insgesamt	-West	-Ost											
Zentralheizungs-																	
Angaben zur St																	
379 Gesellen 2).....	90,7	95,4	87,9	89,8	84,6	94,3	96,2	92,4	94,2	94,2							
380 Männer....	99,9	99,4	99,8	100,0	99,5	99,7	100,0	99,9	99,7	99,7							
381 Frauen....	.	(0,6)	.	.	.	.	.	.	.	.
382 Übrige Arbeiter....	9,3	4,6	12,1	10,2	15,4	5,7	/	7,6	5,8	5,8							
383 Männer....	98,8	92,4	98,6	97,4	100,0	97,0	73,7	100,0	99,7	99,7							
384 Frauen....	1,2	7,6	1,4	2,6	-	3,0	26,3	-	0,3	0,3							
385 Arbeiter.....	7,6	9,2	9,7	9,8	9,6	10,8	7,0	5,0	8,8	8,8							
386 Männer....	99,8	99,1	99,7	99,7	99,6	99,5	99,0	99,9	99,7	99,7							
387 Frauen....	.	(0,9)	.	.	.	.	/	.	(0,3)	.			
Bezahlte Wo																	
388 Gesellen 2).....	39,3	39,1	38,5	38,2	39,0	40,3	38,4	37,9	38,5	38,5							
389 Männer....	39,3	39,1	38,5	38,2	39,0	40,3	38,4	37,9	38,5	38,5							
390 Frauen....	.	(38,7)	.	.	.	.	.	.	.	.
391 Übrige Arbeiter....	40,1	38,9	39,2	38,3	40,2	40,8	/	39,0	38,3	38,3							
392 Männer....	40,1	38,8	39,2	38,3	40,2	40,8	37,9	39,0	38,2	38,2							
393 Frauen....	42,9	39,1	37,0	37,0	-	39,9	37,5	-	40,0	40,0							
394 Arbeiter.....	38,4	39,1	38,6	38,2	39,2	40,3	38,4	38,0	38,4	38,4							
395 Männer....	39,4	39,1	38,6	38,2	39,2	40,3	38,4	38,0	38,4	38,4							
396 Frauen....	.	(38,9)	.	.	.	.	/	.	.	(37,6)			
derunter Mehr																	
397 Gesellen 2).....	0,5	0,6	0,6	0,8	0,4	0,4	1,3	0,8	0,8	0,8							
398 Männer....	0,5	0,6	0,6	0,8	0,4	0,4	1,3	0,8	0,8	0,8							
399 Frauen....	.	(0,0)	.	-							
400 Übrige Arbeiter....	2,9	0,5	0,6	0,4	0,8	0,1	/	0,5	1,0	1,0							
401 Männer....	2,9	0,6	0,6	0,4	0,8	0,1	1,0	0,5	1,0	1,0							
402 Frauen....	.	-	.	-	.	-	.	.	.	.			
403 Arbeiter.....	0,7	0,6	0,6	0,8	0,4	0,4	1,3	0,7	0,8	0,8							
404 Männer....	0,7	0,6	0,6	0,8	0,4	0,4	1,3	0,7	0,8	0,8							
405 Frauen....	.	(0,0)	/	.	.	.							
Bruttostundenver																	
406 Gesellen 2).....	26,43	24,36	23,53	24,45	21,96	17,13	25,09	29,18	24,17	24,17							
407 Männer....	26,44	24,39	23,53	24,45	21,94	17,14	25,09	29,18	24,18	24,18							
408 Frauen....	.	(20,38)	.	-							
409 Übrige Arbeiter....	23,60	21,20	20,41	21,56	19,22	16,79	/	24,37	18,79	18,79							
410 Männer....	23,69	21,34	20,50	21,76	19,22	16,73	24,06	24,37	18,80	18,80							
411 Frauen....	17,22	19,56	13,98	13,98	-	18,75	23,65	-	16,76	16,76							
412 Arbeiter.....	26,16	24,22	23,15	24,16	21,52	17,11	25,05	28,80	23,86	23,86							
413 Männer....	26,18	24,26	23,16	24,18	21,51	17,11	25,06	28,80	23,86	23,86							
414 Frauen....	.	(20,07)	.	.	.	.	/	.	.	(23,31)			
Bruttowochenver																	
415 Gesellen 2).....	1 039	952	906	934	856	690	964	1 105	930	930							
416 Männer....	1 039	953	906	934	855	691	964	1 105	930	930							
417 Frauen....	.	(789)	.	-							
418 Übrige Arbeiter....	947	824	800	825	772	684	/	949	719	719							
419 Männer....	950	829	803	833	772	682	913	949	719	719							
420 Frauen....	738	764	517	517	-	748	887	-	670	670							
421 Arbeiter.....	1 030	946	893	923	843	690	962	1 093	917	917							
422 Männer....	1 031	948	893	924	842	690	963	1 093	917	917							
423 Frauen....	.	(780)	.	.	.	.	/	.	.	(877)			
Bruttomonatsver																	
424 Gesellen 2).....	4 516	4 139	3 938	4 061	3 721	3 002	4 192	4 804	4 042	4 042							
425 Männer....	4 517	4 143	3 938	4 061	3 719	3 003	4 192	4 805	4 042	4 042							
426 Frauen....	.	(3 432)	.	-	.	-	-	-	.	.							
427 Übrige Arbeiter....	4 118	3 583	3 476	3 586	3 356	2 975	/	4 128	3 125	3 125							
428 Männer....	4 129	3 604	3 493	3 622	3 356	2 967	3 970	4 128	3 126	3 126							
429 Frauen....	3 209	3 324	2 248	2 248	-	3 251	3 856	-	2 914	2 914							
430 Arbeiter.....	4 479	4 113	3 882	4 013	3 665	3 000	4 182	4 752	3 988	3 988							
431 Männer....	4 481	4 120	3 884	4 018	3 663	3 001	4 186	4 753	3 989	3 989							
432 Frauen....	.	(3 391)	.	.	.	.	/	.	.	(3 814)			

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

- 1) Die Prozentangaben beziehen sich:
 bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
 bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
 bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

ung im Handwerk
beschäftigte Arbeiter/-innen im Handwerk nach Ländern, Gewerbezweigen, Arbeitergruppen und Geschlecht *)
at Mai 1999

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Deutschland	Lfd. Nr.
------------------------	---------------	---------------------	-----------------	----------	---------	----------------	--------------------	-----------	-----------------------	----------------------------	-------------	----------

33 Lüftungsbauer

Struktur in %)

93,4 99,8	97,5 100,0	94,6 100,0	91,1 100,0	91,8 100,0	91,7 100,0	92,6 99,8	94,4 100,0	96,3 99,8	94,0 (0,2)	93,0 99,9	93,7 99,8	379 381
6,6 92,1 7,9	2,5 89,8 10,2	5,4 98,3 1,7	8,9 98,3 1,7	8,2 91,9 8,1	8,3 94,7 5,3	7,4 88,2 11,8	5,6 87,0 13,0	3,7 92,4 7,6	6,0 96,4 3,6	7,0 93,8 6,2	6,3 95,5 4,5	382 383 384
13,3 99,3	7,3 99,7	7,4 99,9	10,9 99,8	10,5 99,3	10,3 99,5	12,4 99,1	10,4 99,1	12,0 99,7	8,3 99,6	11,3 99,4	9,0 99,6	385 386
.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,4	(0,6)	0,4	387

Arbeitsstunden

40,1 40,1	37,8 37,8	39,3 39,3	39,6 39,6	40,1 40,1	40,2 40,2	40,2 40,2	38,0 38,0	40,0 40,0	38,9 38,9	40,1 40,1	39,3 39,3	388 389
41,6 41,7 40,0	39,0 39,0 39,4	38,7 38,6 38,4	36,9 36,8 38,4	39,3 39,4 37,8	40,6 40,6 41,3	40,1 40,1 40,1	39,4 39,5 38,5	40,0 39,9 39,9	38,8 38,8 39,0	40,6 40,6 40,4	39,4 39,4 39,7	391 392 393
40,2 40,2	37,8 37,8	39,3 39,3	39,4 39,4	40,0 40,0	40,2 40,2	40,2 40,2	38,1 38,1	40,0 40,0	38,9 38,9	40,2 40,2	39,3 39,3	394 395
.	.	.	.	.	.	.	.	.	38,8	(40,3)	39,4	396

Arbeitsstunden

0,5 0,5	0,4 0,4	1,2 1,2	0,8 0,8	1,3 1,3	0,3 0,3	0,4 0,4	1,0 1,0	0,3 0,3	0,8 0,8	0,4 0,4	0,7 0,7	397 398
1,6 1,7	1,2 1,3	1,0 1,0	0,9 0,9	1,0 1,1	0,8 0,8	0,2 0,3	1,1 1,3	0,3 0,4	1,3 1,3	0,7 0,7	1,1 1,1	400 401
0,6 0,6	0,5 0,5	1,2 1,2	0,8 0,8	1,2 1,2	0,3 0,3	0,4 0,4	1,0 1,0	0,3 0,3	0,8 0,8	0,4 0,4	0,7 0,7	403 404
.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,0	(0,3)	0,1	405

Arbeitsdienste in DM

17,78 17,90	23,67 23,67	25,01 25,01	22,97 22,97	22,74 22,74	16,41 16,41	16,97 16,97	24,94 24,96	16,77 16,77	24,70 24,71	17,11 17,12	22,42 22,43	406 408
15,98 15,78 18,45	19,07 19,40 16,07	20,51 20,60 15,65	21,19 21,24 18,52	18,81 19,09 19,51	16,01 15,97 16,62	15,32 15,98 14,30	22,23 22,08 23,24	15,38 15,32 16,11	21,37 21,46 18,77	16,25 16,25 16,24	19,62 19,72 17,58	409 410 411
17,66 17,67	23,55 23,57	24,77 24,78	22,82 22,83	22,42 22,46	16,38 16,38	16,85 16,87	24,78 24,82	16,72 16,72	24,50 24,52	17,05 17,06	22,25 22,26	412 413
.	.	.	.	.	.	.	.	.	19,62	(16,14)	18,31	414

Arbeitsdienste in DM

713 714	894 894	984 984	909 909	911 911	660 660	682 682	948 949	671 671	961 962	687 687	881 881	415 416
664 658 738	743 757 617	793 796 623	781 782 712	738 752 586	651 648 687	614 619 573	875 872 895	615 612 643	830 833 733	659 660 656	773 777 698	418 419 420
710 711	891 881	973 974	898 898	897 899	659 659	677 678	944 946	669 669	954 954	685 685	874 875	421 422
.	.	.	.	.	.	.	/	/	761 (651)	/	721	423

Arbeitsdienste in DM

3 102 3 105	3 889 3 889	4 277 4 277	3 954 3 954	3 962 3 962	2 868 2 869	2 967 2 967	4 123 4 128	2 919 2 919	4 180 4 182	2 986 2 986	3 829 3 830	424 426
2 888 2 860 3 209	3 230 3 291 2 683	3 448 3 461 2 707	3 396 3 402 3 095	3 211 2 269 2 549	2 829 2 820 2 987	2 670 2 693 2 492	3 804 3 792 3 890	2 672 2 662 2 796	3 608 3 624 3 185	2 867 2 868 2 854	3 362 3 378 3 033	427 428 429
3 088 3 090	3 873 3 876	4 232 4 234	3 905 3 906	3 900 3 910	2 865 2 865	2 945 2 949	4 105 4 111	2 910 2 910	4 146 4 149	2 977 2 978	3 800 3 803	430 431
.	.	.	.	.	.	.	/	/	3 310 (2 830)	/	3 133	432

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenerbeitszeiten und Bruttoverdienste der volzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen							
				insgesamt	-West	-Ost											
0 Tisc																	
Angaben zur St																	
487 Gesellen 2).....		87,5	85,4	88,5	87,6	90,6	77,6	95,4	95,3	87,2							
488 Männer...		98,6	99,0	87,5	96,3	100,0	96,0	100,0	98,6	99,0							
489 Frauen...		1,4	(1,0)	/	/	-	(4,0)	-	/	/							
490 Übrige Arbeiter...		12,5	14,6	11,5	12,4	(9,4)	22,4	/	(4,7)	12,8							
491 Männer...		93,1	93,8	94,8	100,0	(79,9)	91,5	/	(100,0)	93,4							
492 Frauen...		6,9	6,2	.	-	.	/	-	-	6,6							
493 Arbeiter.....		13,0	14,5	6,2	6,8	5,1	7,8	7,3	6,0	12,1							
494 Männer...		97,9	98,2	97,2	96,8	98,1	95,0	100,0	98,6	98,3							
495 Frauen...		2,1	1,8	/	/	.	(5,0)	-	/	1,7							
Bezahlte Wo																	
496 Gesellen 2).....		40,4	39,3	39,4	39,3	39,8	40,6	38,9	38,1	39,4							
497 Männer...		40,4	39,3	39,5	39,3	39,8	40,6	38,9	38,1	39,5							
498 Frauen...		39,8	(39,3)	/	-	-	(40,4)	-	/	/							
499 Übrige Arbeiter...		40,3	40,4	40,3	40,7	(39,2)	40,6	/	(37,7)	38,2							
500 Männer...		40,4	40,5	40,5	40,7	(40,0)	40,7	/	(37,7)	38,3							
501 Frauen...		39,0	38,5	.	-	.	/	-	-	36,4							
502 Arbeiter.....		40,4	39,5	39,5	39,4	39,7	40,6	38,9	38,1	39,3							
503 Männer...		40,4	39,5	39,6	39,5	39,8	40,6	38,9	38,0	39,3							
504 Frauen...		39,5	38,9	/	/	.	(40,3)	-	/	37,1							
derunter Mehr																	
505 Gesellen 2).....		1,1	0,3	0,1	0,2	0,1	0,4	1,4	0,6	1,4							
506 Männer...		1,1	0,3	0,1	0,2	0,1	0,4	1,4	0,6	1,4							
507 Frauen...		0,2	(0,0)	/	/	-	/	-	-	/							
508 Übrige Arbeiter...		1,2	1,7	0,6	0,8	-	0,4	-	(0,2)	1,7							
509 Männer...		1,2	1,8	0,6	0,8	-	0,5	-	(0,2)	1,8							
510 Frauen...		0,3	0,1	.	-	.	-	-	-	0,3							
511 Arbeiter.....		1,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,4	1,3	0,5	1,4							
512 Männer...		1,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,4	1,3	0,6	1,4							
513 Frauen...		0,3	0,0	/	/	-	/	-	-	0,2							
Bruttostundenver																	
514 Gesellen 2).....		23,83	23,34	20,96	21,75	19,34	16,82	25,44	25,97	24,14							
515 Männer...		23,87	23,39	21,01	21,86	19,34	16,90	25,44	26,02	24,16							
516 Frauen...		20,69	(18,85)	/	/	-	(14,82)	-	/	/							
517 Übrige Arbeiter...		21,04	22,44	18,67	19,21	(17,11)	15,20	/	(22,76)	20,94							
518 Männer...		21,15	22,73	18,90	19,21	(17,80)	15,28	/	(22,76)	21,02							
519 Frauen...		19,52	17,76	.	-	.	/	-	-	19,73							
520 Arbeiter.....		23,48	23,21	20,69	21,42	19,13	16,46	25,36	25,82	23,74							
521 Männer...		23,55	23,30	20,77	21,51	19,22	16,55	25,36	25,86	23,79							
522 Frauen...		20,21	18,31	/	/	.	(14,62)	-	-	20,71							
Bruttowochenver																	
523 Gesellen 2).....		963	917	827	854	770	683	989	989	952							
524 Männer...		965	919	829	859	770	686	989	990	953							
525 Frauen...		823	(741)	/	/	-	(599)	-	/	/							
526 Übrige Arbeiter...		847	907	752	781	(671)	617	/	(858)	800							
527 Männer...		853	921	766	781	(712)	621	/	(858)	805							
528 Frauen...		762	684	.	-	.	/	-	-	719							
529 Arbeiter.....		948	916	818	845	760	668	986	983	932							
530 Männer...		951	920	822	849	765	672	986	984	935							
531 Frauen...		798	712	/	/	.	(589)	-	-	769							
Bruttomonatsver																	
532 Gesellen 2).....		4 185	3 988	3 594	3 713	3 346	2 969	4 301	4 299	4 139							
533 Männer...		4 194	3 997	3 606	3 737	3 346	2 984	4 301	4 305	4 145							
534 Frauen...		3 579	(3 220)	/	/	-	(2 605)	-	/	/							
535 Übrige Arbeiter...		3 683	3 942	3 271	3 396	(2 916)	2 684	/	(3 729)	3 477							
536 Männer...		3 710	4 005	3 330	3 396	(3 096)	2 702	/	(3 729)	3 502							
537 Frauen...		3 313	2 976	.	-	.	/	-	-	3 126							
538 Arbeiter.....		4 122	3 982	3 557	3 674	3 306	2 905	4 287	4 272	4 054							
539 Männer...		4 136	3 998	3 575	3 693	3 327	2 923	4 287	4 277	4 067							
540 Frauen...		3 469	3 098	/	/	.	(2 563)	-	-	3 343							

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

- 1) Die Prozentangaben beziehen sich:
 bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
 bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
 bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
- 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollzeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen						
	Arbeitergruppe			insgesamt	-West	-Ost										
	Geschlecht															
0 Bdc																
Angaben zur St																
541 Gesellen 2).....	77,1	56,6	55,4	49,7	65,3	59,4	82,4	55,3	73,4							
542 Männer...	82,2	81,0	87,1	90,3	82,9	68,1	68,9	89,5	88,6							
543 Frauen...	17,8	19,0	12,9	(9,7)	(17,1)	31,9	(31,1)	10,5	11,4							
544 Übrige Arbeiter...	22,9	43,4	44,6	50,3	34,7	40,6	(17,6)	44,7	26,6							
545 Männer...	44,2	54,5	41,1	50,6	(17,5)	16,5	(54,7)	54,3	66,8							
546 Frauen...	55,8	45,5	58,9	49,4	(82,5)	83,5	(45,3)	45,7	33,2							
547 Arbeiter.....	8,3	11,8	3,5	3,6	3,4	5,3	5,6	7,6	7,6							
548 Männer...	73,5	69,5	66,6	70,3	60,2	47,1	66,4	73,8	82,8							
549 Frauen...	26,5	30,5	33,4	29,7	39,8	52,9	33,6	26,2	17,2							
Bezahlte Wo																
550 Gesellen 2).....	39,6	41,0	39,0	38,2	40,1	41,3	38,5	40,3	40,4							
551 Männer...	39,8	41,1	39,1	38,5	40,0	41,5	38,8	40,8	40,6							
552 Frauen...	38,9	40,3	38,4	(35,5)	(40,5)	41,0	(37,9)	35,9	39,2							
553 Übrige Arbeiter...	39,6	42,7	36,2	35,1	39,0	39,7	(39,6)	42,5	40,7							
554 Männer...	40,4	44,7	35,6	34,7	(41,9)	40,5	(40,4)	44,6	41,1							
555 Frauen...	38,9	40,3	36,6	35,5	(38,4)	39,5	(38,6)	39,9	40,0							
556 Arbeiter.....	39,6	41,7	37,7	36,6	39,7	40,6	38,7	41,3	40,5							
557 Männer...	39,8	42,3	38,1	37,1	40,2	41,3	39,0	42,1	40,7							
558 Frauen...	38,9	40,3	37,0	35,5	39,0	40,0	38,1	39,0	39,6							
darunter Mehr																
559 Gesellen 2).....	0,8	0,8	0,5	0,6	0,4	1,5	0,8	1,8	2,2							
560 Männer...	1,0	0,9	0,6	0,7	0,4	1,6	1,0	1,9	2,4							
561 Frauen...	0,5	0,4	0,4	(0,3)	(0,4)	1,2	(0,3)	0,8	0,9							
562 Übrige Arbeiter...	0,9	2,2	0,5	0,4	0,7	0,2	(1,7)	3,5	2,4							
563 Männer...	1,7	2,3	0,5	0,3	(2,0)	0,4	(3,1)	5,8	2,8							
564 Frauen...	0,3	2,0	0,4	0,5	(0,4)	0,2	-	0,7	1,6							
565 Arbeiter.....	0,9	1,4	0,5	0,5	0,5	1,0	0,9	2,6	2,2							
566 Männer...	1,1	1,4	0,5	0,5	0,5	1,4	1,3	3,2	2,5							
567 Frauen...	0,4	1,5	0,4	0,5	0,4	0,6	0,2	0,7	1,2							
Bruttostundenve																
568 Gesellen 2).....	22,71	20,13	18,96	21,73	15,48	13,93	21,42	23,25	22,50							
569 Männer...	23,41	20,72	19,36	21,95	15,79	14,29	23,04	23,51	22,89							
570 Frauen...	19,41	17,55	16,18	(19,50)	(14,02)	13,16	(17,74)	20,83	19,38							
571 Übrige Arbeiter...	17,79	18,11	14,54	15,15	13,19	11,58	(19,02)	16,61	19,68							
572 Männer...	18,50	19,78	15,44	15,56	(14,71)	12,48	(20,35)	17,17	21,29							
573 Frauen...	16,30	15,89	13,94	14,73	(12,84)	11,40	(17,34)	15,87	16,33							
574 Arbeiter.....	21,58	19,23	17,07	18,56	14,70	13,00	20,99	20,20	21,75							
575 Männer...	22,87	20,38	18,35	19,79	15,68	14,04	22,64	21,29	22,54							
576 Frauen...	17,91	16,47	14,44	15,51	13,18	12,04	17,64	16,88	17,80							
Bruttowochenver																
577 Gesellen 2).....	899	825	739	830	620	576	825	937	910							
578 Männer...	930	852	757	844	631	592	893	960	929							
579 Frauen...	755	707	621	(693)	(568)	540	(673)	748	755							
580 Übrige Arbeiter...	704	773	526	531	514	459	(753)	705	801							
581 Männer...	792	884	549	540	(617)	506	(823)	766	875							
582 Frauen...	635	640	511	523	(493)	450	(669)	633	654							
583 Arbeiter.....	854	802	644	680	583	528	812	834	881							
584 Männer...	911	863	700	734	630	580	883	896	917							
585 Frauen...	697	664	534	550	514	482	672	659	705							
Bruttomonatsver																
586 Gesellen 2).....	3 909	3 586	3 214	3 608	2 697	2 503	3 586	4 075	3 955							
587 Männer...	4 046	3 706	3 290	3 671	2 744	2 576	3 885	4 172	4 040							
588 Frauen...	3 281	3 073	2 699	(3 011)	(2 468)	2 346	(2 924)	3 251	3 299							
589 Übrige Arbeiter...	3 063	3 360	2 289	2 310	2 236	1 997	(3 275)	3 066	3 484							
590 Männer...	3 445	3 843	2 388	2 347	(2 682)	2 199	(3 577)	3 330	3 802							
591 Frauen...	2 760	2 783	2 220	2 272	(2 142)	1 958	(2 908)	2 753	2 842							
592 Arbeiter.....	3 715	3 488	2 802	2 955	2 537	2 297	3 531	3 624	3 830							
593 Männer...	3 963	3 752	3 042	3 193	2 738	2 522	3 840	3 895	3 989							
594 Frauen...	3 030	2 885	2 322	2 392	2 233	2 097	2 921	2 863	3 065							

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

- 1) Die Prozentangaben beziehen sich:
 bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
 bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
 bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -
 2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Verdiensterheb
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenerbeitszeiten und Bruttoverdienste der vollezeitbesch
Berichtsmon

Lfd. Nr.	Gewerbe Arbeitergruppe Geschlecht	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen							
				insgesamt													
				-West	-Ost												
0 Flei																	
Angaben zur St																	
595 Gesellen 2).....	73,5	72,6	52,5	60,7	41,2	55,9	69,3	69,1	82,0								
596 Männer...	86,2	90,7	93,5	94,6	91,4	77,9	77,0	93,3	90,4								
597 Frauen...	13,8	9,3	(6,5)	/	.	22,1	(23,0)	(6,7)	9,6								
598 Übrige Arbeiter...	26,5	27,4	47,5	39,3	58,8	44,1	30,7	30,9	18,0								
599 Männer...	28,9	49,7	50,9	51,8	50,2	14,0	.	50,8	35,4								
600 Frauen...	71,1	50,3	49,1	48,2	49,8	86,0	(80,5)	49,2	64,6								
601 Arbeiter.....	5,8	6,8	1,8	1,7	2,1	3,5	3,3	3,9	4,7								
602 Männer...	71,0	79,5	73,3	77,8	67,2	49,7	59,3	80,2	80,5								
603 Frauen...	29,0	20,5	26,7	22,2	32,8	50,3	40,7	19,8	19,5								
Bezahlte Wo																	
604 Gesellen 2).....	39,6	39,5	39,1	38,9	39,7	40,3	38,8	40,1	39,1								
605 Männer...	39,7	39,6	39,2	38,9	39,7	40,4	38,8	40,1	39,1								
606 Frauen...	39,0	39,3	(38,9)	/	.	40,1	(38,8)	(39,9)	39,0								
607 Übrige Arbeiter...	41,1	39,6	38,7	38,6	38,8	39,9	40,1	40,7	39,4								
608 Männer...	43,2	39,9	38,8	38,7	38,9	40,9	41,8	41,8	39,7								
609 Frauen...	40,2	39,3	38,6	38,4	38,7	39,7	(39,4)	39,5	39,1								
610 Arbeiter.....	40,0	39,6	38,9	38,7	39,2	40,1	39,2	40,2	39,1								
611 Männer...	40,1	39,6	39,0	38,8	39,4	40,4	39,2	40,4	39,2								
612 Frauen...	39,8	39,3	38,6	38,4	38,9	39,8	39,2	39,6	39,1								
darunter Mehr																	
613 Gesellen 2).....	0,5	0,3	-	-	-	0,3	0,2	1,0	0,1								
614 Männer...	0,5	0,3	-	-	-	0,2	0,2	1,0	0,1								
615 Frauen...	0,3	0,0	-	-	-	0,3	-	(0,6)	0,0								
616 Übrige Arbeiter...	1,0	1,4	0,0	-	0,1	0,2	1,3	2,2	0,3								
617 Männer...	2,3	1,6	-	-	-	0,7	3,1	3,1	0,7								
618 Frauen...	0,5	1,2	0,1	-	0,2	0,1	(0,9)	1,4	0,1								
619 Arbeiter.....	0,6	0,6	0,0	-	0,1	0,2	0,5	1,4	0,2								
620 Männer...	0,7	0,5	-	-	-	0,3	0,5	1,4	0,2								
621 Frauen...	0,4	0,8	0,1	-	0,2	0,2	0,6	1,2	0,1								
Bruttostundenver																	
622 Gesellen 2).....	22,80	20,84	19,02	20,48	16,15	14,19	20,48	24,38	21,64								
623 Männer...	23,49	21,40	19,18	20,60	16,30	14,60	21,67	24,67	22,09								
624 Frauen...	18,45	15,29	(16,60)	/	.	12,73	(16,46)	(20,33)	17,43								
625 Übrige Arbeiter...	17,69	16,83	15,35	16,62	14,21	12,83	15,39	18,55	17,25								
626 Männer...	18,70	17,67	15,96	18,02	14,03	13,87	.	19,65	18,81								
627 Frauen...	17,25	15,99	14,72	15,11	14,38	12,66	(14,90)	17,35	16,38								
628 Arbeiter.....	21,41	19,74	17,29	18,97	15,02	13,60	18,88	22,56	20,85								
629 Männer...	22,93	20,76	18,12	19,93	15,31	14,51	21,18	23,65	21,82								
630 Frauen...	17,66	15,76	14,96	15,57	14,41	12,68	15,51	18,05	16,80								
Bruttomochenver																	
631 Gesellen 2).....	903	824	744	796	641	572	795	977	846								
632 Männer...	932	847	751	802	647	589	842	988	864								
633 Frauen...	721	602	(646)	/	.	510	(639)	(812)	679								
634 Übrige Arbeiter...	726	667	594	641	552	512	617	755	679								
635 Männer...	803	705	619	697	546	568	822	748	.								
636 Frauen...	693	628	568	581	557	503	(588)	685	641								
637 Arbeiter.....	856	781	673	735	589	545	740	908	816								
638 Männer...	919	822	708	774	609	587	831	956	865								
639 Frauen...	703	620	578	598	560	504	608	714	656								
Bruttomonatsver																	
640 Gesellen 2).....	3 925	3 582	3 237	3 460	2 788	2 486	3 457	4 246	3 680								
641 Männer...	4 052	3 682	3 266	3 485	2 811	2 562	3 659	4 298	3 757								
642 Frauen...	3 133	2 616	(2 808)	/	.	2 216	(2 778)	(3 529)	2 952								
643 Übrige Arbeiter...	3 158	2 898	2 584	2 786	2 399	2 225	2 684	3 281	2 951								
644 Männer...	3 516	3 066	2 693	3 029	2 376	2 468	3 575	3 252	.								
645 Frauen...	3 013	2 732	2 471	2 525	2 423	2 185	(2 555)	2 978	2 787								
646 Arbeiter.....	3 722	3 395	2 926	3 196	2 560	2 371	3 219	3 949	3 548								
647 Männer...	3 994	3 576	3 077	3 366	2 620	2 550	3 615	4 156	3 717								
648 Frauen...	3 055	2 694	2 513	2 598	2 435	2 193	2 642	3 106	2 853								

*) Verzeichnis der Gewerbe, die gemäß Anlage A der Handwerksordnung als Handwerk betrieben werden können. -

1) Die Prozentangaben beziehen sich:
bei "Männer" und "Frauen" auf die Gesamtzahl der jeweiligen Arbeitergruppe eines Gewerbezweigs,
bei "Gesellen" und "Übrige Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" eines Gewerbezweigs,
bei "Arbeiter" auf die Gesamtzahl der "Arbeiter" in allen ausgewählten Gewerben des Handwerks. -

2) ... der handwerklichen Fachrichtung.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Verdienste der Arbeiter und Arbeitnehmerinnen in der Landwirtschaft in Deutschland

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen. Diese Reihe enthält Angaben für das frühere Bundesgebiet (ohne Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland) nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990. Ab dem Berichtsjahr 1994 werden in dieser Veröffentlichung auch die Angaben für die neuen Länder bzw. ab 1996 für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10. 1990 nachgewiesen.

Reihe 1 S.2: Verdienste der Arbeiter und Arbeitnehmerinnen in der Landwirtschaft in Deutschland

Dieser unregelmäßig erscheinende Bericht enthält Angaben erstmals für Deutschland und revidierte Daten der neuen Länder.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Vorbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste im Produzierenden Gewerbe

Der Vierteljahresbericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter nachgewiesen.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 2.3: Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Der vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Angaben über die Struktur und die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen, gegliedert nach Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Zusätzlich werden auch die Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden für den Monat Mai Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden der Arbeiter in der Gliederung nach zehn Handwirtschaftszweigen, zwei Arbeiterguppen, nach dem Geschlecht sowie nach Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter, Bundesbeamtenbesoldung

Bei dieser Statistik handelt es sich um Auswertungen von Tarifverträgen, die dem Statistischen Bundesamt vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und von den Sozialpartnern zur Verfügung gestellt werden, sowie um Auswertung von Gesetzen zur Besoldung der Bundesbeamten.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet halbjährlich ab der Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Bundesgebiet als auch für die neuen Länder und Berlin-Ost über ausgewählte Lohntarifverträge. Für diese werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelungen, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt halbjährlich einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das frühere Bundesgebiet und auf die neuen Länder und Berlin-Ost. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätze ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden die Dienstbezüge der Bundesbesoldungsordnungen A und B nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In der jährlich erscheinenden Publikation wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Reihe 6: Betriebliche Altersversorgung

In unregelmäßigen Zeitabständen werden Erhebungen über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung durchgeführt. Erstmals nach 1976 werden für das frühere Bundesgebiet zum Stichtag 31.12.1990 mit Hilfe zweier zeitlich hintereinandergeschalteter, aber aufeinander abgestimmter Stichprobenerhebungen bei den Unternehmen fast aller Wirtschaftsbereiche wieder Strukturdaten zur betrieblichen Altersversorgung dargestellt.

Reihe 6.1: Erhebung über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung – 1. Erhebung zum Stichtag 31.12.1990

Reihe 6.2: Erhebung über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung – 2. Erhebung zum Stichtag 31.12.1990

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1990

Die Erhebung wurde für das frühere Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse wurden in 3 Heften veröffentlicht.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in den neuen Ländern und Berlin-Ost im Mai 1992

Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe

Heft 2 Arbeitserdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1995

Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Kredit- und Versicherungsgewerbe

Heft 2 Arbeitserdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Heft 3 Angestelltenverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Heft 4 Verdienstschichtungen nach ausgewählten Merkmalen sowie Arbeitnehmerverdienste nach Berufen

Arbeitskostenerhebungen

Die Ergebnisse der Arbeitskostenerhebung 1996 werden in 4 Publikationen veröffentlicht. Das bereits erschienene Heft 1 zur Arbeitskostenerhebung 1996 enthält erstmals Ergebnisse für Deutschland.

Angaben zu den Arbeitskosten je geleisteter Stunde, Summenangaben für sämtliche Merkmale nach Unternehmensgrößenklassen, Angaben zur Qualitätsbeurteilung (relativer Standardfehler), ausgewählte Arbeitskosten nach der Unternehmensgröße und Quintilen sowie ein kurzgefaßter Vergleich 1996 zu 1992 für ausgewählte Merkmale werden auf Anforderung als Arbeitsunterlage zur Verfügung gestellt.

Ebenfalls publiziert wurde bereits Heft 2 „Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1996“, das ebenso wie das Heft 3 „Arbeitskosten in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 1996“ Angaben für das frühere Bundesgebiet bzw. die neuen Länder und Berlin-Ost nachweist.

Klassifikationen

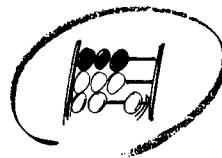
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979



**Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Soeben erschienen

Informationen aus 1. Hand: Statistisches Jahrbuch 1999

Das umfassendste statistische Nachschlagewerk Deutschlands.

○ Statistisches Jahrbuch 1999 für die Bundesrepublik Deutschland

763 Seiten mit 37 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 128,- / EUR 65,45
ISBN 3-8246-0600-3

○ Statistisches Jahrbuch 1999 für das Ausland

396 Seiten mit 21 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 57,- / EUR 29,14
ISBN 3-8246-0601-1

Beide Bände zusammen in einem Schuber
zum Vorzugspreis von DM 158,- / EUR 80,78
1159 Seiten mit 58 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm.
ISBN 3-8246-0602-X

Beide Bände komplett auf

○ CD-ROM

DM 98,- / EUR 50,11
ISBN 3-8246-0603-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 93 53 35,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

— METZLER —
POESCHEL —